GEMEINDE ZUHAUSE

Zeitung der ÖVP-Ortsparteileitung Bad Loipersdorf

119. Ausgabe
April 2022
Zugestellt durch Post.at

FROHE OSTERN WÜNSCHEN DIE ÖVP-GEMEINDERÄTE

Bgm. Herbert Spirk, Vzbgm. Dietmar Fuchs, GK. Gernot Sammer, Helga Bierbauer, Jakob Gether, Johann Gollowitsch, Benjamin Höllerl, Robert Kogelmann, Johann Matzl, Josef Thier, Franziska Thurner, Michael Weber

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Ein verhältnismäßig milder Winter mit wenig Schnee und Eisglätte, ist bereits Vergangenheit. Während dieser Zeit waren die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes bemüht die Verkehrssicherheit zu jeder Zeit zu gewährleisten. Sowohl die Menschen als auch die Natur freuen sich über den Einzug des Frühlings, der sich bis jetzt durch extreme Trockenheit auszeichnet.

Obwohl uns die Corona-Pandemie einmal mehr und einmal weniger beschäftigt, nützen bereits zahlreiche Vereine und Körperschaften die Zeit, um ihre General- und Jahreshauptversammlungen abzuhalten sowie Entscheidungen für das laufende Vereinsjahr zu treffen. Ich möchte die Gelegenheit nützen, allen ehrenamtlichen Funktionären für ihre bisherigen Tätigkeiten zu danken und viel Erfolg für das kommende Vereinsjahr, welches hoffentlich wieder aktiver und reger gestaltet werden kann, zu wünschen. Ich bin stolz auf sämtliche Vereine und Körperschaften in unserer Gemeinde! Sie sind es, die für den Zusammenhalt in der Gemeinde verantwortlich sind und durch ihre Tätigkeit die Gemeinde mit Leben erfüllen.

Erfreulicherweise darf ich darüber berichten, dass der **Voranschlag** der Gemeinde Bad Loipersdorf für das Jahr 2022 – so wie auch die Jahre zuvor – wieder ausgeglichen erstellt werden konnte. Die Mitglieder des Gemeinderates treffen Entscheidungen nach dem Prinzip der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit. Weiters werden natürlich sämtliche Möglichkeiten ausgeschöpft, welche vom Gesetz her vorgesehen sind, um einerseits Einnahmen und andererseits Fördermittel zu lukrieren.

Auch der **Rechnungsabschluss** für das Jahr 2021 ist fertig gestellt und wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die Wintermonate und die ersten Tage im Frühling wurden dazu genutzt, um Planungen durchzuführen und Projekte voranzutreiben, sodass diese im heurigen Jahr auch umgesetzt werden können.

Nachstehend möchte ich die wichtigsten Gemeindeprojekte erwähnen:

Abschluss der **öffentlichen Wasserversorgungsanlage** des Bauabschnittes 11 inklusive einer Ausfallssicherheit durch ein etwaig mögliches **Black-Out** Ereignis.

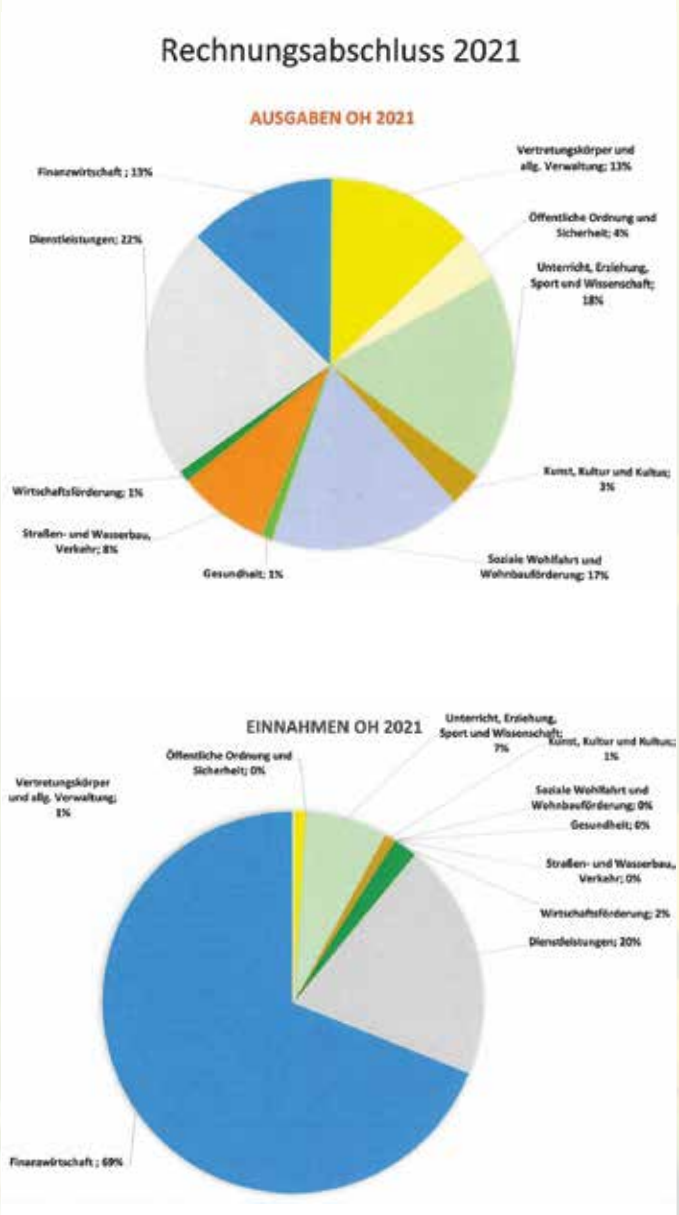
Weiters wird die **Fassade des Musikerheimes** sowie die des Feuerwehrhauses der **FF Dietersdorf** saniert und mit einem neuen Anstrich versehen.

Natürlich werden auch wieder kleinere **Straßenabschnitte** und **Gemeindewege** entweder durch eine neue Asphaltdecke bzw. in Schotterbauweise erneuert.

Der in die Jahre gekommene Traktoranhänger (Kipper) wird durch einen neuen **Tandem-Kipper** ersetzt.

Ein großes und kostenintensives Projekt ist die Generalsanierung der beiden **Rasenspielplätze** (Haupt- und Trainingsfeld) für den **DUSV Therme Loipersdorf**.

Als weiteres zukunftsträchtiges Vorhaben in der Gemeinde Bad Loipersdorf und der Region ist der umfassende **Glasfaserausbau**. In einem steirischen Pilotprojekt in



Zusammenarbeit mit der Impulsregion ist geplant, in den nächsten zwei bis drei Jahren alle Anschlusswilligen mit dem „schnellen Internet“ zu versorgen. Dazu wird in absehbarer Zeit die Bevölkerung mittels Bürgerversammlungen umfangreich informiert.

Aufgrund dessen, dass wir bei den bisherigen **Landesblumenschmuckbewerben** äußerst erfolgreich waren, werden wir natürlich auch im heurigen Jahr daran teilnehmen und hoffen, bei der Prämierung wieder dabei zu sein und eine Auszeichnung entgegen nehmen zu dürfen. Diesbezüglich benötigen wir nicht nur wieder unsere „Blumenfee“ **Anja Fritz**, sondern auch die Mitarbeit der Bevölkerung, die in ihren privaten Bereichen die Blumenpflege durchführen. Durch diese Maßnahmen profitiert einerseits die gesamte Bevölkerung von Bad Loipersdorf und andererseits natürlich die vielen tausende Gäste, die ihren Urlaub in unserer wunderschönen Gemeinde bzw. Region verbringen werden.

Die Gemeinde Bad Loipersdorf nimmt auch heuer wieder am Landesblumenschmuckbewerb teil.

Abschließend wünsche ich einen schönen Frühlingsbeginn. Lassen wir die wärmenden Sonnenstrahlen an uns heran, damit wir voll Freude und Optimismus durchs Leben gehen und energiegeladen künftige Aufgaben gemeinsam bewältigen können. Genießen wir diese schönen Tage und freuen uns, in einem so wunderbaren Fleckchen Erde beheimatet zu sein.

Ihnen und unseren Gästen wünsche ich für das bevorstehende Osterfest alles Gute, schöne und erholsame Feiertage und unseren Kindern eine braven „Osterhasen“.

Ihr Bürgermeister

Ein sehr sensibles sowie herausforderndes und zeitintensives Vorhaben ist die große Revision des **Flächenwidmungsplanes**, welche derzeit im Gange ist und noch am Ende des heurigen Jahres seine Rechtskraft erlangen sollte.

Unser Bürgermeister Herbert Spirk feierte seinen 60. Geburtstag

Bgm. Herbert Spirk im Jahr 2022

Bgm. Herbert Spirk im Jahr 2004

Am 24. Dezember feierte unser geschätzter Bürgermeister seinen 60. Geburtstag. **Herbert Spirk** ist mittlerweile seit 27 Jahren in führender Funktion in der Gemeinde Bad Loipersdorf tätig. Am 21. April 1995 wurde er zum Vizebürgermeister gewählt und seit 5. Jänner 2000 ist Herbert Spirk der Bürgermeister unserer Gemeinde. Damit hat er fast die Hälfte seiner sechzig Lebensjahre der Gemeinde gewidmet. Unzählige Stunden für die Weiterentwicklung des Ortes und für das Wohl von Bürgerinnen und Bürgern, Gästen und Betrieben. Von den Kindern bis zu den Senioren – Herbert findet zu allen einen Draht und ist bei nahezu allen Veranstaltungen präsent.

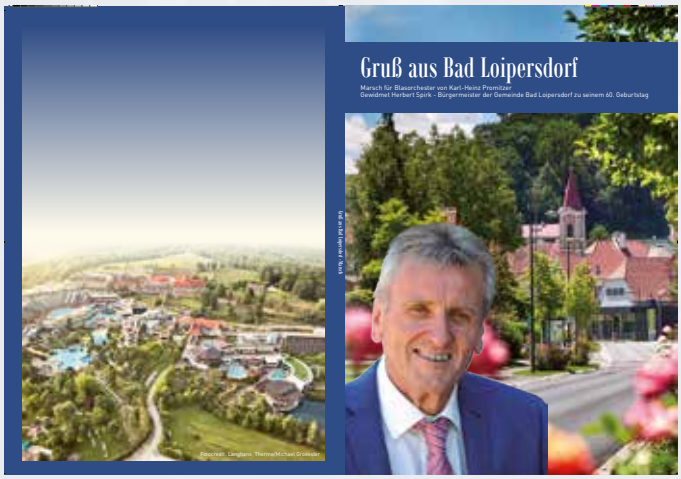
Eine besondere Verbindung hat unser Bürgermeister auch zu den vielen Stellen auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene. Das zeigen die vielen Förderungen, die er nach Bad Loipersdorf bringt. Ob er auf diesen Fahrten nach Graz das Fahrrad nimmt – seine derzeit große private Leidenschaft – weiß nicht mal der Gemeindevorstand.

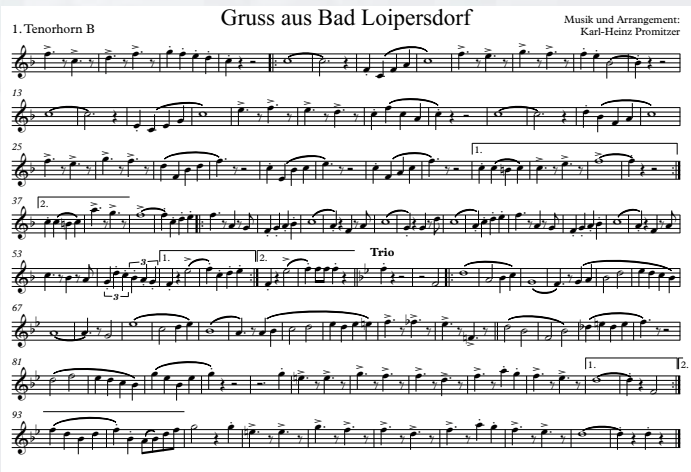
Ein schönes Zeichen für seinen Einsatz ist das Geschenk vom Musikverein, der den neuen Marsch „Gruß aus Bad Loipersdorf“ komponieren ließ und dem Langzeit-Bürgermeister Herbert Spirk zum 60. Geburtstag gewidmet wurde. Das Feiern war rund um Weihnachten durch die Covid-Lage etwas schwierig. Die jetzt kommende warme Jahreszeit bietet aber hoffentlich viele Gelegenheiten, um Herbert zu gratulieren – schließlich schaut er ja fast noch aus wie 59 🙂.

Wählerstimmen können wir dir im Voraus nicht zum Geburtstag schenken. Doch wenn jemand gerade beim Bauen ist, braucht man nicht lange überlegen. Es gibt keine Reise und keinen Braus, es gibt was Schönes fürs Haus.

Wir sagen DANKE für deinen Einsatz für die Gemeinde Bad Loipersdorf und wünschen Dir weiterhin beruflich und privat alles Gute, sowie viel Gesundheit.

Der Gemeinderat sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Bad Loipersdorf.





Ehrung von verdienstvollen Gemeindemandataren aus der Gemeinde Bad Loipersdorf

Anlässlich einer Feierstunde im **Gasthaus Jandl** wurden mit etwas Verspätung aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie verdienstvolle Gemeindemandatare aus der Gemeinde Bad Loipersdorf seitens des Landes Steiermark geehrt.

An der Feierlichkeit nahmen die aktuellen Gemeinderäte und LAbg. **Hubert Lang** sowie Bezirkshauptmann Mag. **Max Wiesenhofer** teil.

Franz Zechmeister wurde für seine 13-jährige und **Wolfgang Schaukowitsch** für seine 15-jährige Tätigkeit im Gemeinderat sowie in zahlreichen Ausschüssen geehrt.

Gerit Papst, der 10 Jahre – davon 5 Jahre als Gemeindekassier – und **Werner Forjan**, der ebenfalls 10 Jahre im Gemeinderat vertreten war, mussten sich krankheits- bzw. berufsbedingt entschuldigen. Beide waren ebenfalls in mehreren Ausschüssen vertreten.

Zusätzlich zur Ehrung des Landes Steiermark wurde an **Franz Siegl** und **Franz Gether** der **Ehrenring** der Gemeinde Bad Loipersdorf verliehen. Die Verleihung eines Ehrenringes erfolgte erstmals durch den Gemeinderat und ist neben der Ehrenbürgerschaft – die seinerzeit an Altbürgermeister **Johann Eder** vergeben wurde - eine ganz besondere Auszeichnung.

Franz Siegl hatte 20 Jahre die Funktion des Vizebürgermeisters inne. In dieser Zeit bekleidete er die wichtige Funktion des Bauausschussobmannes neben einer weiteren großen Anzahl an Ausschuss- bzw. Kommissionsmitgliedschaften. Viele bauliche Objekte sowie eine große Anzahl an Projekten tragen die Handschrift von ihm. Er war stets bemüht, die Belange der Gemeinde voranzutreiben.

Franz Gether war 30 Jahre im Gemeinderat und in vielen Ausschüssen vertreten, davon 15 Jahre als Gemeindekassier. Ein besonderes Anliegen von ihm war das Sammeln und Aufbewahren von geschichtlichen Ereignissen in der Gemeinde. Daraus fußte ein Großteil der Daten für die Ortschroniken Teil 1 und 2 und nicht zuletzt auch für die Thermenchronik.

In seiner Ansprache würdigte Bgm. **Herbert Spirk** die Leistungen jedes einzelnen Geehrten und dankte vor allem für den Einsatz und die unzähligen größtenteils ehrenamtlich geleisteten Stunden zum Wohle der Gemeindebürgerinnen und -bürger. Ein besonderer Dank ergeht an die Familien, ohne deren Unterstützung und Verständnis die Ausübung eines politischen Amtes schwer möglich ist.

Franz Gether, Cäcilia Gether-Gollowitsch, Edeltrud und Franz Siegl

LAbg. Hubert Lang, Bgm. Herbert Spirk, Franz und Maria Zechmeister, BH Mag. Max Wiesenhofer

LAbg. Hubert Lang, Bgm. Herbert Spirk, Franz und Edeltrud Siegl, BH Mag. Max Wiesenhofer

LAbg. Hubert Lang, Bgm. Herbert Spirk, Wolfgang und Claudia Schaukowitsch, BH Mag. Max Wiesenhofer

LAbg. Hubert Lang, Bgm. Herbert Spirk, Franz Gether und Cäcilia Gether-Gollowitsch, BH Mag. Max Wiesenhofer

Der Voranschlag der Gemeinde Bad Loipersdorf für das Haushaltsjahr 2022

Der Voranschlag 2022 folgt auf den bereits auf der VRV 2015 basierenden Voranschlag 2021. Im Haushaltsjahr 2021 kamen (aufgrund der Corona-Virus-Pandemie) wieder zusätzliche finanzielle und wirtschaftliche Herausforderungen hinzu. Der Ergebnishaushalt wurde mit 4.563.600 Euro (Einnahmen und Ausgaben) geschätzt.

Dem diesjährigen Voranschlag 2022 liegt kein Budget der Gemeinde Loipersdorf bei Fürstenfeld Infrastruktur- und Entwicklungs-KG bei. Diese wurde mit Stichtag 31. Dezember 2021 aufgelöst. Die laufenden Einnahmen und Ausgaben wurden im Voranschlag 2022 berücksichtigt. Im Zuge eines Nachtragsvoranschlages 2022 wird das Vermögen sowie die Darlehen der KG nachbudgetiert.

Für das Haushaltsjahr 2022 plant die Gemeinde Bad Loipersdorf Investitionsvorhaben in der Höhe von rd. 472.300 Euro. Diese Anschaffungs- oder Herstellungskosten sollen im Wesentlichen durch Eigenmittel, Förderungen sowie Gemeinde-Bedarfszuweisungsmittel finanziert werden. Geplant ist die Sanierung der Fassade der Feuerwehr, der Ankauf eines Kippers sowie der Umbau der Sportanlage. Im Voranschlag 2022 wurden auch wieder Beträge für die Sanierungen der Gemeindestraßen und für diverse Kanalaufschließungen veranschlagt. Das Vorhaben Ankauf eines Kommunalfahrzeug (Steyr Traktor) wurde im Jahr 2021 bezahlt, die BZ-Mittel wurden aber zur Gänze im Jahr 2022 dargestellt.

Aus dem Jahr 2019 wurde für die Wasserversorgungsanlage ein Ist-Überschuss von 409.600 Euro erzielt. Von diesem Ist-Überschuss ist noch für die Jahre 2022 und 2023 ein Betrag von 125.000 Euro vorhanden.

Bei den investiven Ausgaben wurden sämtliche geplante Vorhaben veranschlagt. Ob sie tatsächlich zur Umsetzung gebracht werden, hängt von der Finanzlage ab.

Erste Taufe mit neuem Taufstein in der Kapelle in Stein

In der Magdalena Kapelle in Stein fand am 2. Jänner 2022 die erste Taufe mit dem neuen Taufstein statt. Das Taufbecken wurde von Dr. **Martin Wabl** – mit Unterstützung von GR **Johann Matzl** - organisiert und Pfarrer Mag. **Alois Schlemmer** weihte das geschmückte Becken vor Durchführung der Taufe. Der erste Täufling war **Magdalena Thurner**, die passend zur Schutzpatronin in Stein, in der Magdalena Kapelle getauft wurde.Taufen sind nach Absprache mit Pfarrer Mag. Alois Schlemmer in Stein in der Kapelle möglich.

Pfarrer Schlemmer mit der kleinen Magdalena

Rasenmähen

In der Gemeinde Bad Loipersdorf gibt es keine ortspolizeiliche Verordnung, wann Rasenmähen oder andere lärmerzeugende Arbeiten erlaubt sind. Trotzdem darf aufgrund der bestehenden Gesetzeslage nicht zu jeder Tages- und Nachtzeit Rasen gemäht werden.

Hier eine Empfehlung der Gemeinde:

Um Nachbarschafts- und Anrainerkonflikte zu vemeiden bzw. unnötige Störungen der örtlichen Gemeinschaft von vornherein auszuschließen, wird ersucht, das Rasenmähen und den Betrieb aller Arten von lärmerzeugenden Gerätschaften (Motor- und Kreissäge, Häcksler usw.) mittags von 12 bis 14 Uhr, an Samstagen ab 18 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig zu unterlassen.

Impressum: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Bad Loipersdorf Bgm. Herbert Spirk
Druck: Druckhaus Scharmer GmbH, 8280 Fürstenfeld, Flurstraße 67

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens "Druckerzeugnisse", Druckhaus Scharmer, UW-Nr. 950

Oststeiermark fixiert einzigartige Kooperation mit „Willhaben“

Foto (© REO)

Andreas Kreinc (Willhaben), LAbg. Bgm.in Silvia Karelly (Vorsitzende), Mag. Daniela Adler, MBA (Geschäftsführerin), LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch (Stv. Vorsitzender)

Die Bevölkerungszahlen in der Oststeiermark entwickeln sich insgesamt sehr positiv. Wir sehen aber den Trend, dass die Zahlen in den peripher gelegenen Gemeinden rückläufig sind. Um die notwendige Infrastruktur in den vielen kleinen Gemeinden zu erhalten, braucht es jedoch gleichbleibende oder wachsende Bevölkerungszahlen in ALLEN Gemeinden, die nur durch ein gezieltes Leerstands-, Gewerbe- und Immobilienmanagement erreicht werden können. Und genau hier setzen wir an!

Großer Mehrwert für die oststeirische Bevölkerung

Im Rahmen des Projektes „Lebensregion Oststeiermark“ erhalten 59 oststeirische Gemeinden einen exklusiven Zugang zur größten digitalen Immobilienplattform Österreichs, um freie Grundstücke, Häuser, Wohnungen oder Gewerbeflächen zu präsentieren und zu bewerben. Ziel des Projektes ist es, genau jene Menschen zu erreichen, die einen Umzug aufs Land planen, und diese zu motivieren, ihren Lebensmittelpunkt in die Oststeiermark zu verlegen – ganz nach dem Motto: „Weil es sich hier einfach gut leben lässt!“ Die Positionierung der Angebote und Anzeigen findet sowohl auf oststeiermark.at/immobilien als auch direkt auf willhaben.at statt.

Viele Vorteile, wenig Kosten

Für die oststeirischen Gemeinden entsteht durch die Zusammenarbeit mit „willhaben“ ein großer Mehrwert. Ein individueller Zugang zur „Oststeiermark-Willhaben-Plattform“ zur Eingabe und Aktualisierung der Angebote, dauerhaft inkludierte Willhaben Anzeigen und laufende Bewerbung der Gemeinde durch die Region Oststeiermark sind nur einige Vorteile, die die Kooperation mit sich bringt.

Falls auch Sie

FREIE OBJEKTE

wie Wohnungen, Häuser, Leerstände, Bau- oder Gewerbeflächen haben, melden Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde.

Sie haben die Möglichkeit diese Objekte ganzjährig

kostenlos auf „Willhaben“

österreichweit zu positionieren!

Bauberatungssprechtag

jeden 1. Donnerstag im Monat

An jedem ersten Donnerstag im Monat findet in der Gemeinde Bad Loipersdorf im Beisein von SV DI **Willibald Boder** ein Bauberatungssprechtag in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.

Eine telefonische Anmeldung unter 03382/8225-14 eine Woche vorher, ist unbedingt erforderlich. Die Beratung erfolgt unentgeltlich.

Aufnahme von Ferialpraktikanten

Die Gemeinde Bad Loipersdorf stellt in den Monaten Juli und August 2022 für diverse Arbeiten im Bereich des Wirtschaftshofes (Rasenmähen, Strauchschnitt, diverse Reinigungsarbeiten u.v.m.) wiederum Ferialpraktikanten ein. Beabsichtigt ist eine Dauer von jeweils drei bis vier Wochen.

Anstellungserfordernisse: 16. Lebensjahr und Hauptwohnsitz in der Gemeinde Bad Loipersdorf.

Bewerbungen sind schriftlich, per Post oder E-Mail (gde@bad-loipersdorf.gv.at) an die Gemeinde Bad Loipersdorf, 8282 Bad Loipersdorf, Am Dorfplatz 44, bis **Ende April 2022,** einzubringen.

„Wein & Sein“ in seiner aussichtsreichsten Form

Bgm. Herbert Spirk mit Ursula und Wolfgang Kowald

Wolfgang und **Ursula Kowald** haben ihn sich erfüllt – den Traum von einer Vinothek in den eigenen Weingärten. Unlängst beging das Winzer-Ehepaar unter Einhaltung der aktuellen behördlichen Regelungen im kleinen Kreis die feierliche Eröffnung des neuen touristischen Highlights für die Region um Bad Loipersdorf. Seit Freitag, 11. Februar 2022 ist die VINO.TAKE für jedermann geöffnet.

„Nach der langen Zeit, in der wir schon davon träumen, und nach der langen Planungs- und Bauphase war das schon etwas ganz Besonderes“, sinniert Wolfgang Kowald glücklich lächelnd über den Moment, als erstmals offiziell Gäste über die Schwellen seiner neuen Vinothek traten. Entlang des Wein-Erlebnis-Weges und nahe der Zufahrtsstraße zum Thermenresort Loipersdorf steht nun die **Kowald VINO.TAKE.** „Wein & Sein“ lautet das Motto, mit dem die Gäste bereits am Eingang empfangen werden. Ausstattung und verbaute Materialien sind so wertig wie die guten Tropfen selbst.

Die VINO.TAKE ist vor allem neue Verkaufsfläche und damit Bühne für die eigenen sowie regionalen Weine. In zweiter Generation kultivieren und verarbeiten Wolfgang Kowald und seine Familie auf rund 15 Hektar Anbaufläche zehn Rebsorten, die zu hochwertigen Qualitätsweinen und Spezialitäten ausgebaut werden und die in der VINO.TAKE – hier ist der Name Programm – verkostet und im Anschluss für den Genuss zuhause erworben werden können. Offeriert werden auch allerlei weitere Produkte, diese ausschließlich aus der Region sowie ausgewählte Weine von 15 unterschiedlichen Weinbauern. Leger soll es hier zugehen. Die VINO.TAKE bietet den Rahmen für unkompliziertes Beisammensitzen bei einem Glas Wein, ist Einkehrort für TagesausflüglerInnen, Nächtigungsgäste, ThermenbesucherInnen wie auch Einheimische und immer geöffnete Aussichtswarte zugleich – und das mit wunderschöner Rundumsicht auf eine traumhafte Gegend und auf den Entstehungsort der hauseigenen Weine, die Weingärten der Familie. „Unsere Gäste sollen hier einfach sein dürfen, wer und wie sie sind“, so die Familie, die mit der offiziellen Eröffnung am 11. Februar 2022 nun freudig einem neuen Kapitel entgegenblickt.

Ihr Kontakt bei Fragen:
VINO.TAKE
Wolfgang & Ursula Kowald
Thermenstraße 300
A-8282 Bad Loipersdorf
info@kowald-wein.at
+43 664 3517 369

KOWALD
VINO.TAKE

Öffnungszeiten VINO.TAKE:
MO – SA 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
Für Verkostungen ab 6 Personen bitten wir um Voranmeldung

Pflegedrehscheibe Bezirk Hartberg-Fürstenfeld

Die Pflegedrehscheibe des Landes Steiermark ist die zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen in den Regionen. Im Bezirk stehen im Sozialzentrum Hartberg (altes LKH) am Rotkreuzplatz 1 die diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen **Maria Elisabeth Rechberger** und **Martin Reinbacher** Pflegebedürftigen bzw. deren Angehörigen für Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, die beste Art der Betreuung zu finden und über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung zu informieren. Frau Rechberger und Herr Reinbacher helfen Ihnen dabei, rasch und verlässlich genau die Hilfe zu bekommen, die Sie brauchen. Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist kostenlos. Bei Bedarf bzw. auf Wunsch kann die Beratung, unter Einhaltung der geltenden Corona-Schutzbestimmungen, auch zuhause stattfinden.
Die Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch zur Verfügung.
Auf Grund der Pandemie finden zurzeit Beratungen in der Pflegedrehscheibe ausschließlich nach telefonischer Vereinbarung statt. Die Beratungszeiten vor Ort sind montags, mittwochs, donnerstags und freitags jeweils von 9 bis 12 Uhr.
Außerdem werden einmal wöchentlich, abwechselnd in den Gemeinden Fürstenfeld, Friedberg, Stubenberg und Mönichwald-Waldbach, Beratungsnachmittage (Regionssprechtage) angeboten. Diese Regionssprechtage finden jeweils mittwochs von 13 bis 16 Uhr statt, sodass jeder Standort im vierwöchigen Rhythmus besetzt wird.

Frau Rechberger und Herr Reinbacher beraten und unterstützen u.a. in folgenden Themen:

- Mobile Pflege- u. Betreuungsdienste/Hauskrankenpflege
- Tageszentren
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheime/Pflegeplätze
- Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz
- Erwachsenenschutz (vormals Sachwalterschaft), Vorsorgevollmacht etc.
- Essenszustellung
- Pflegegeld
- Hilfsmittel
- 24-Stunden-Betreuung
- psychiatrisches Unterstützungsangebot

Kontakt:
PFLEGEDREHSCHEIBE
HARTBERG-FÜRSTENFELD
Rotkreuzplatz 1, 8230 Hartberg
Tel: 0316/877 7475
E-Mail: Pflegedrehscheibe-hf@stmk.gv.at

Energie-Förderungen für Private 2022

Stand: 19.01.2022

Photovoltaik

Bund: *KliEn-Förderung*
250 Euro/kWp für 0 bis 10 kWp
200 Euro/kWP für jedes weitere kWp zwischen > 10-20 kWp
150 Euro/kWp für jedes weitere kWp > 20 kWp bis 50 kWp

Thermische Solaranlagen

Land Stmk.:
bis 10 m²: max. € 150/m²
für jeden weiteren m²: max. € 100

Bund:
max. € 700 (Registrierung bis 31.3. möglich)

Kombination mit Landes- / Gemeindeförderung möglich

Holzheizungen | Wärmepumpe | Nah- und Fernwärme

Land Stmk.:
Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom…

… auf Scheitholz oder Kombikessel:
max. € 2.000 (bis € 400 Zuschläge möglich)

… auf Pellets oder Hackschnitzel:
max. € 2.400 (bis € 200 Zuschläge möglich)

… auf Erd- oder Grundwasserwärmepumpe:
max. € 2.400 (€ 100 Zuschlag möglich)

… auf Luftwärmepumpe:
max. € 1.000 (bis € 600 Zuschläge möglich)

Anschluss an Nah-/Fernwärme: max. € 1.400

Förderung gilt auch bei Neubau!

Bund:
Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom auf Scheitholz, Pellets, Hackschnitzel, Wärmepumpe:
(„Raus-aus-Öl und Gas")
max. € 7.500

Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom auf Nah-/Fernwärme:
(„Raus-aus-Öl und Gas")
max. € 7.500
Zuschlag für gasversorgte Kerngebiete möglich

Kombination mit Landes- / Gemeindeförderung möglich

Für einkommensschwache Haushalte:

Land Stmk. und Bund:
(„Sauber Heizen für Alle")
Je nach Einkommenssituation: Förderung Heizungstausch 75 % oder 100 % möglich
Registrierung: *https://www.meinefoerderung.at/webforms/sauheiz*

Thermische Sanierung

Land Stmk.:
Kleine Sanierung:
15 %iger Annuitätenzuschuss

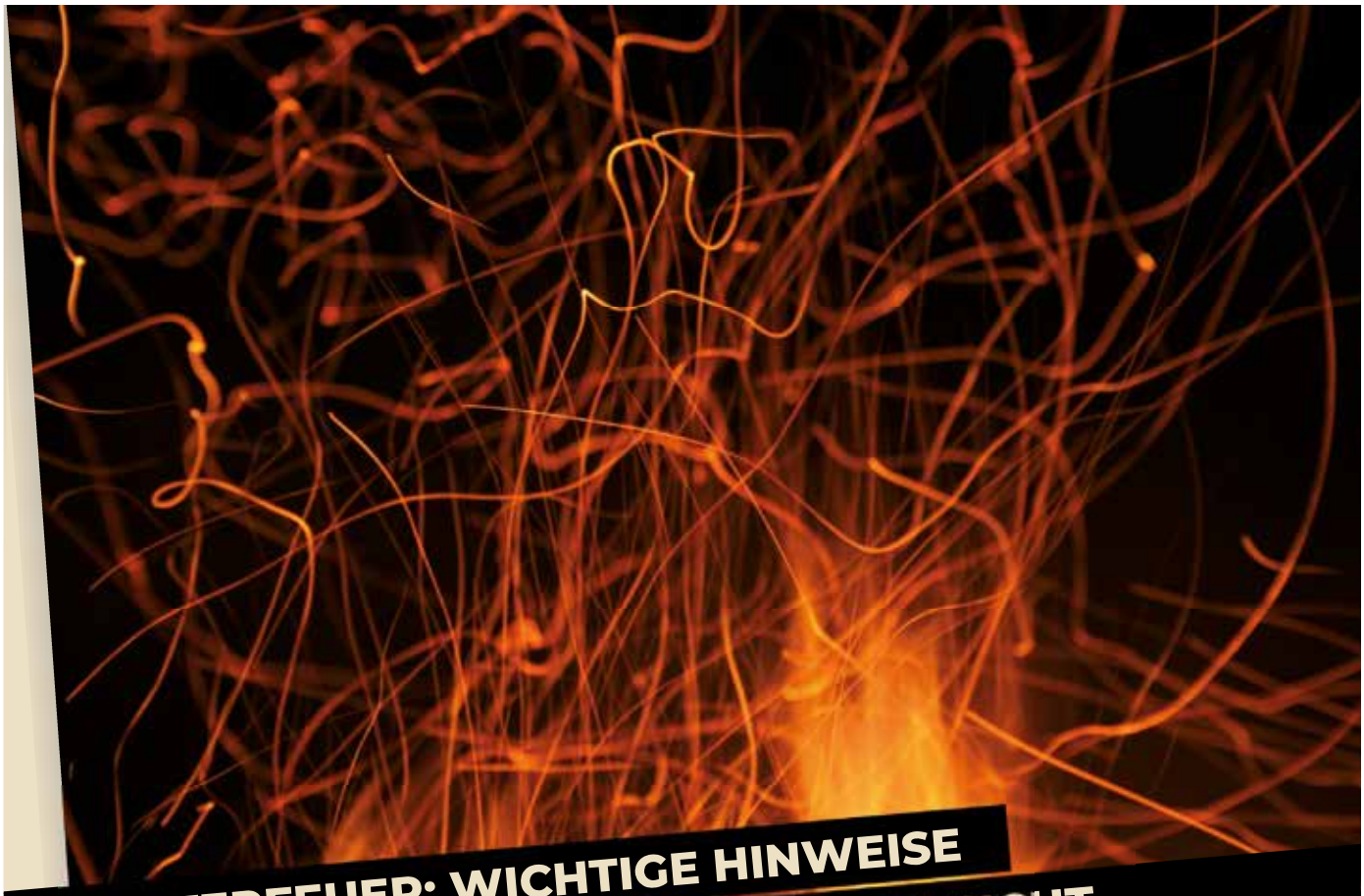
Umfassende, energetische Sanierung:
30 %iger Annuitätenzuschuss oder 15 %iger Direktzuschuss

Bund:
Umfass. San. „klimaaktiv Standard": max. € 6.000
Umfass. San. „guter Standard": max. € 5.000
Teilsanierung 40%: max. € 4.000
Einzelbauteilsanierung: max. € 2.000

50% Zuschlag bei Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen

Kombination mit Landes- / Gemeindeförderung möglich

Als Einreichstelle und für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, www.lea.at.



OSTERFEUER: WICHTIGE HINWEISE AUS BRANDSCHUTZSICHT

WAS IST ZU BEACHTEN?

Mindestabstände einhalten:

- 40 Meter zu Baumbeständen
- 50 Meter zu allen Gebäuden (bei Gefahrengut etc. > 100m)
- 50 Meter zu Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen

Zufahrt freihalten für Feuerwehr & Rettungskräfte.

Löschmittel bereithalten: Wasser, Sand, Feuerlöscher.

Notruf 122

Hitzeentwicklung bedenken.

Sicherheitsabstände beachten.

Windrichtung beobachten.

Rauchentwicklung vermeiden.

Funkenflug unterbinden.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN !

Abb: Kallerna (,Version 4, Campfire with sparks in Anttoora, Finland"), Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported Licence (CC BY-SA-3.0).

BV STEIERMARK
LANDESSTELLE FÜR BRANDVERHÜTUNG IN STEIERMARK
VEREIN ZUR PRÄVENTION VON BRAND- UND ELEMENTARSCHÄDEN

8010 Graz | Roseggerkai 3
Tel.: 0316/82 74 71 - 0 | Fax: DW 21 | ZVR: 805139820
Mehr Informationen finden Sie unter **www.bv-stmk.at**

bv DIE ÖSTERREICHISCHEN BRANDVERHÜTUNGSSTELLEN

Das Jahr 2022 soll in der Steiermark ganz im Zeichen des „Miteinanders“ stehen

Für das Jahr 2022 haben LH Hermann Schützenhöfer und die Steirische Volkspartei das Motto „Miteinander Steiermark“ ausgegeben.

Auch im Jahr 2022 konnte die Steirische Volkspartei ihre traditionelle Abgeordnetenkonferenz nur online abhalten, wie schon im Vorjahr machten Corona und die gültigen Maßnahmen einen Strich durch die Rechnung. 2021 war es die „Zuversicht“, heuer soll es das „Miteinander“ sein, das als großes Jahresthema präsentiert wurde.

Landesparteiobmann Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer appelliert an alle, sich im Jahr 2022 ganz besonders auf das Miteinander zu fokussieren: „Wir sind auf einem guten Weg, aber haben auch noch viel vor. Daher bitte ich jede einzelne Steirerin und jeden einzelnen Steirer um Unterstützung – in Europa, Österreich, der Steiermark, in den Bezirken und in den Gemeinden: Lasst uns miteinander die Steiermark gestalten!“

Warum 2022 unter diesem Motto steht, erklärt Landesgeschäftsführer Detlev Eisel-Eiselsberg: „Wir wollen ganz bewusst das Miteinander in den Fokus rücken, weil es um das tägliche Zusammenleben geht und wir die Disharmonie in vielen Bereichen nicht einfach hinnehmen wollen. Wir werden in diesem Jahr in gezielten Aktionen und Veranstaltungen das Gemeinsame, das Miteinander suchen. Wir wollen nicht darüber reden, was uns trennt, sondern wollen in erster Linie zeigen, was uns verbindet.“

Vor allem mit kommunikativen Maßnahmen soll das Miteinander bewusst gelebt werden. So wird etwa der STVP-Podcast „Stimmrecht“ zum Diskussionsformat „Miteinand‘ reden!“, bei dem regelmäßig über interessante Themen diskutiert wird und jede Position und Meinung willkommen ist. Sobald es die Situation erlaubt, wird die Steirische Volkspartei auch verstärkt in Regionen unterwegs sein – zum Beispiel mit dem „mobilen Stammtisch“. „Der Stammtisch ist ein Kulturgut, er war und ist seit jeher ein Platz für Diskussionen. In den letzten Jahren sind Stammtische als Ort für Zusammenkünfte immer weniger geworden. Umso mehr wollen wir damit einen Treffpunkt schaffen, an dem sich alle ihre Sorgen von der Seele reden können“, so Eisel-Eiselsberg. Die ersten mobilen Stammtische sollen im Sommer in den Gemeinden aufgestellt werden, an diesen Tagen heißt es dann einfach vorbeikommen, zuhören und mitreden. Auch am heurigen Josefitag (19. März) setzte die Steirische Volkspartei ein Zeichen des Miteinanders. Durchgeführt wird in den nächsten Monaten außerdem ein Ideenwettbewerb für Ortsparteien, dabei geht es in erster Linie um neue Aktionen und Projekte, die das Miteinander in den Gemeinden fördern sollen.

Die Zukunft der Oststeiermark - #mission2030 Regionale Entwicklungsstrategie Oststeiermark

Das Regionale Entwicklungsleitbild der Oststeiermark ist ein Konzept und Auftrag zugleich. Es gibt Klarheit darüber, was wir in der Region erreichen möchten und gibt Einblicke, wie es erreicht werden kann. Es dient nicht nur als Orientierungshilfe, sondern ist ein konkreter Plan, zu dem wir uns bekennen. Mit unserer #mission2030 geben wir Antworten auf Herausforderungen und Trends, mit denen wir uns zukünftig befassen werden. So werden wir mit vereinten Kräften für die Gestaltung und Weiterentwicklung der Bezirke Hartberg-Fürstenfeld und Weiz für die kommenden Jahre bis 2030 auf regionaler Ebene arbeiten.

In den letzten Jahren hat sich in der Regionalentwicklung ein Paradigmenwechsel vollzogen. Die Regionen in der Steiermark haben mit dem Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018 mehr an Eigenständigkeit und an Bedeutung gewonnen. Ein engagiertes Team der Regionalentwicklung Oststeiermark arbeitet gemeinsam mit der Regionalversammlung (alle Bürgermeister:innen, Nationalratsabgeordnete, Landtagsabgeordnete und Interessenvertretungen der Region) daran, dass umfangreiche und inhaltsstarke Zukunftsbild Schritt für Schritt mit Leben zu erfüllen, mit dem Ziel, die Lebensqualität, um die uns viele beneiden, zu erhalten und zu verbessern.

Viele unterstützende Hände, Menschen in unterschiedlichen Organisationen und Unternehmen arbeiten am „Idealbild Oststeiermark“ mit: An einer Region, in der alle Menschen, die hier leben, wirtschaften und genießen, in Freude, Harmonie und Wohlstand ihr Leben verbringen. Dafür geben wir jeden Tag unser Bestes!

Die Oststeiermark zum LEBEN, WIRTSCHAFTEN und GENIESSEN. Alle Informationen zur Regionalen Entwicklungsstrategie finden sie unter **www.oststeiermark.at.**

Foto (© REO)

STEIRISCHE VOLKSPARTEI

POLITIK ALS BERUF

Seit mehr als 50 Jahren ist Hermann Schützenhöfer in der Politik. Anlässlich seines 70. Geburtstags erschien seine Biografie, die den Weg des steirischen Landeshauptmanns vom „Lehrbuam“ und engagierten politischen „Jungstar“ zum Landesvater und österreichweit geachteten Politiker nachzeichnet.

Unter dem Titel „Politik als Beruf“ verpacken die Autoren Prof. Herwig Hösele und Dr. Erwin Zankel den mit der steirischen Zeitgeschichte seit 1970 eng verwobenen Lebensweg Hermann Schützenhöfers. Die beiden intimen Kenner der steirischen Landespolitik erlauben Leserinnen und Lesern einen Einblick in Schützenhöfers Berufung Politik vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Entwicklungen.

Erhältlich im Buchhandel und im Webshop:
www.styriabooks.at

Notariat Halbauer: „Wir sind barrierefrei“

Das Notariat Mag. Paulus Halbauer in Fürstenfeld am Hauptplatz 4 neben der Thermenkonditorei bietet kompetente Beratung sowie die Errichtung von Verträgen in den Bereichen Familienrecht, Erbrecht, Liegenschaftsrecht und Gesellschaftsrecht.

Nachdem Mag. Paulus Halbauer seit über zehn Jahren als Notar selbständig tätig ist, zeichnen Kompetenz und Zuverlässigkeit seine Tätigkeit als erfahrenen Rechtsberater aus. Dem öffentlichen Notariat im Herzen der Thermenhauptstadt stehen mit Notariatskanditat Mag. Ferdinand Müller, der juristischen Mitarbeiterin Mag. Eva Halbauer-Huber und bestens geschulten SachbearbeiterInnen ein freundliches Personal wie modernste Technik hilfreich zu Seite.
Ab sofort steht jetzt ein barrierefreier Besprechungsraum im Erdgeschoß mit moderner Einrichtung und großem Konferenztisch zur Verfügung. „Es hat sich gezeigt, dass besonders älteren und bewegungseingeschränkten Personen das Stiegensteigen - unser Notariat befindet sich im Obergeschoß - körperliche Probleme bereitet. Aus diesem Grunde haben wir uns entschlossen einen eigenen Besprechungsraum im Erdgeschoss einzurichten“ berichtet Mag. Halbauer und bittet bei einer Terminvereinbarung diesbezüglich im Sekretariat darauf hinzuweisen. Um die Eingangsstufe erfolgreich „zu meistern“ steht eine rutschsichere Alu-Rampe in „Rollstuhlbreite“ zur Verfügung, die mit wenigen Handgriffen von jeder Begleitperson in Position gebracht werden kann.

Der großzügig gestaltete neue Besprechungsraum im Erdgeschoß

In das Erdgeschoß „gewandert“ ist die gesamte Verlassenschaftsabteilung inklusive Todesfallaufnahmen, welche von zwei MitarbeitInnen durchgehend besetzt ist. Es gibt hier Platz für acht Personen. Die Barrierefreiheit bewährt sich gerade hier, da meistens ältere Leute diese Leistungen in Anspruch nehmen.
Ein Besuch in einem Notariat bedeutet häufig, dass sich in Ihrem ganz persönlichen oder beruflichen Umfeld eine einschneidende Änderung ergeben hat. Deshalb steht die persönliche Beratung im Mittelpunkt des Notariats, ein fundiertes Fachwissen erleichtert Ihnen die Entscheidung und macht Zusammenhänge klarer.

In das Erdgeschoß gewandert ist die gesamte Verlassenschaftsabteilung mit zwei MitarbeiterInnen

Die Leistungen in der Notariatskanzlei Bezirk Hartberg-Fürstenfeld auf einen Blick

- Testamentserstellung, Aufbewahrung und Registrierung im Österreichischen Zentralen Testamentsregister
- Verlassenschaftsabhandlungen
- Beratung und Vertragserrichtung (Kaufvertrag, Schenkungsvertrag, Übergabsvertrag, Dienstbarkeitsvertrag)
- Gründung und Zusammenschlüsse von Unternehmen und Gesellschaften (AG, GmbH, GmbH & Co KG, OG, KG, stille Gesellschaft, GesbR)
- Verschmelzungen, Einbringung, Umwandlungen, Übergabe und Spaltung von Unternehmen und Gesellschaften
- Bauträgerverträge
- Miet- und Pachtverträge
- Teilungsverträge und Grundparzellierungen
- Wohneigentumsbegründung
  Auszüge aus dem Grundbuch und Firmenbuch
- Adoptionsverträge, Beglaubigungen, Treuhandschaften, Beurkundungen
- Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten
- Allgemeine Rechtsberatung

Notariat Mag. Paulus Halbauer
Hauptplatz 4, 8280 Fürstenfeld
Tel: 03382/51651-0
E-Mail: office@notar-halbauer.at

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8-12 Uhr und 14-17 Uhr

Chance B - Familienpatenschaft

Familienpatin zu sein, ist eine große Bereicherung für mein Leben

Neues Jahr - neue Vorsätze?
Wir suchen Patinnen und Paten

Waltraud, eine Frau, die mitten im Leben steht, entschließt sich Ende 2020 dazu Familienpatin zu werden. Trifft man sie zum ersten Mal, spürt man gleich ihren Elan und ihre Lebensfreude und wird davon angesteckt. Im Austausch mit anderen Familienpatinnen und -paten bei den Stammtischen, erzählt sie von ihrer Motivation sich zu engagieren. Sie erzählt mit großer Dankbarkeit von ihrer Schwiegermutter, die eine große Unterstützung für sie war, als ihre beiden Söhne noch klein waren. Um etwas „zurückzugeben", wollte sie schon immer etwas Ehrenamtliches machen, wenn ihre Kinder selbst mit beiden Beinen im Leben stehen, und als sie einen Artikel zum Projekt Familienpatenschaften in der Zeitung gelesen hatte, wusste sie: Jetzt ist es so weit. Waltraud möchte gerne ihr Wissen weitergeben und sieht es gleichzeitig als Chance von den Eltern und Kindern zu lernen. Junge Mütter von heute erlebt sie ganz anders, als damals, wo sie selbst noch junge Mama war. Es bereitet ihr Freude, bereichert ihr Leben ungemein und deswegen schenkt sie gerne ihre Freizeit.

Ablauf einer Patenschaft

Die zuständige Projektkoordinatorin wägt sorgfältig ab, welche Familie zu einer Patin oder einem Paten passen könnte. So war es auch bei Waltraud, und als sie gemeinsam mit ihrer Koordinatorin Bettina zu einem ersten Kennenlernen zur Familie kam, war für Waltraud gleich klar: Ja, das passt! Auch die Mama und ihr Sohn hatten auf Anhieb ein gutes Gefühl. Und so besucht sie die Familie für die Dauer von sechs Monaten wöchentlich bis zu drei Stunden. Die Termine werden miteinander abgestimmt, so dass die Mama die Zeit wirklich gut nutzen kann. Gemeinsam erleben Patin und Kind lustige Abenteuer im Kinderzimmer, im Wald, auf Spaziergängen oder auch bei Waltraud zu Hause. Um es auch für die Mama so einfach wie möglich zu machen, bringen sie ihr mal einen selbst gepflückten Blumenstrauß mit oder schicken ihr ein Foto vom gerade erlebten Abenteuer. Sollte ein Abenteuer ein ungeplantes Ende nehmen, sind die Freiwilligen über die Chance B versichert. Weiterbildungsveranstaltungen und Stammtische bieten Gelegenheiten zum Austausch und ihren eigenen Horizont zu erweitern.

Wir suchen Sie!

Hat Sie Waltrauds Geschichte berührt oder haben Sie sich für das neue Jahr vorgenommen anderen Menschen Gutes zu tun und verbringen zudem gerne Zeit mit Kindern? Dann freuen wir uns und die derzeit 33 wartenden Familien auf Sie.

Nähere Informationen:
Tel. 0664/60 409 700,
freiwillig@chanceb.at
www.chanceb.at

Treue Gäste der Gemeinde

Unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen konnten Gäste wieder ihren Urlaub in der Gemeinde Bad Loipersdorf und dem Thermenresort Loipersdorf verbringen. So kommen **Waltraud** und **Harald Wölflehner** seit 20 Jahren nach Bad Loipersdorf und genießen ihren wohlverdienten Urlaub im **Gästehaus Maria**. Für Bgm. **Herbert Spirk** war es eine große Ehre namens der Gemeinde Bad Loipersdorf und des Thermenresorts Loipersdorf Ehrenurkunden und Geschenke zu überreichen. Gleichzeitig brachte er die Hoffnung zum Ausdruck, dass die Gäste noch oft ihren Urlaub in der wunderschönen Gemeinde Bad Loipersdorf verbringen.

Günther und Maria Setinc, Bgm. Herbert Spirk, Waltraud und Harald Wölflehner sowie Martina Setinc

Tourismusverband

Wein-Erlebnis-Weg: Weitere 3 Jugend-Kunst-Attraktionen

Mit März sind nun alle elf Jugend-Kunst-Attraktionen komplett. Elf kunstvolle Gebilde – gestaltet von Jugendlichen – sind verteilt auf den drei Rundwanderwegen des Wein-Erlebnis-Weges Bad Loipersdorf zu bewundern. Die drei finalen Attraktionen wurden von den Lehrlingen der Handwerksbetriebe **MS Installationen, Gogobau** und **Holzbau Rosenberger** errichtet.

Mit viel Engagement wurden weitere künstlerische Highlights zum Thema „Vom Wasser zum Wein" auf den Routen „Schritt & Tritt", „Stock & Stein" und „Wein-Erlebnis-Weg gesamt" errichtet:

„Der Wein-Wasserfall" – Idee **Hannes Urschler** – Umsetzung Lehrlinge MS Installationen (**Marcel Steinbauer, Justin Hammer, Oliver Kilian**), platziert am Verbindungsweg Rehgraben Richtung Stein. Wenn aus Wasser Wein wird: Mittels einer Handpumpe kann man Wasser nach oben und schließlich zu einem Wein-Wasserfall pumpen.

„Wein-Stein" – Idee **Karin Strempfl** & **Hans Gollowitsch** – Umsetzung **Kevin Ritz**/Lehrling mit Unterstützung **Michael Spitzer** – Gogobau, platziert am beliebte Spazierweg nach der Volksschule Richtung Wasserwerk. Mit dem Farbenspiel der sonnengereiften Weintrauben und den Durchschaubildern ein richtiger Hingucker mitten in der Landschaft.

„Das Reben-Tor" – Idee **Christine Steiner-Lind** und **Hans Gollowitsch** – Umsetzung Lehrlinge Holzbau Rosenberger (**Fabian Thomaser, Tobias Müller**), platziert direkt neben dem Eingang der Therme Loipersdorf und gleichzeitig bei einem der beiden Start-/Ziel-Punkte. Die überdimensionale Weinrebe symbolisiert das „Eingangstor" zum Wein-Erlebnis-Weg Bad Loipersdorf. Auf jeden Fall sind die Rundwanderwege einen laufenden Besuch wert. Denn die „Wein-Rast-Platzln" mit kontaktloser Verkostung von regionalen Produkten und Weinen, die Jugend-Kunst-Attraktionen und die Verbindung von Natur, Kulinarik und Weinerlebnis sind zu jeder Jahreszeit ein Genuss.

Dabei ist die erst kürzlich neueröffnete **Vino.take Kowald** die perfekte Ergänzung für einen Zwischenstopp am Wein-Erlebnis-Weg mit sensationellen Weinen und einen Rundumblick in die Region.

Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms für die Entwicklung des ländlichen Raumes LE 14-20 mit Mitteln der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Steiermark gefördert. Details unter **www.loipersdorf.at/weinerlebnisweg**

Markus Schweinzer (Firmenchef MS Installationen) mit seinen engagierten Lehrlingen

Gottfried Wimmer (Firmenchef Gogobau) mit seinem Lehrling Kevin Ritz

Josef Rosenberger (Firmenchef Holzbau Rosenberger) mit seinen engagierten Lehrlingen

„Der Wein-Wasserfall" - umgesetzt von der Firma MS Installationen

„Wein-Stein" - umgesetzt von der Firma Gogobau

„Das Reben-Tor" - umgesetzt von der Firma Holzbau Rosenberger

EDEN
BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

Gestalten Sie den Abschied persönlich!

ANDREAS TAUCHER INFORMIERT

Andreas Taucher
(Filialleiter)

Filiale Fürstenfeld
Grazerplatz 9, 8280

Filiale Rudersdorf
Hauptstraße 8, 7571

0-24h erreichbar
03382 / 71 815

Besuchen Sie uns
auf unserer Homepage!
www.eden.co.at

Ihr Vertrauen ist wertvoll für uns.
Wir gehen achtsam,
sensibel und sorgsam damit um.

Hat der Arzt den Totenschein ausgestellt, ist es Aufgabe der Bestatter Ihres Vertrauens, den Verstorbenen zu überführen.

Das heißt, der Verstorbene wird vom Bestatter erstversorgt bzw. zum Bestimmungsort (Kühlraum) bzw. Bestattungsinstitut überführt , wo in weiterer Folge das Waschen, ankleiden und einsargen erfolgt.

Wenn ein Mensch zuhause verstirbt, ist es wohl einer der emotionalsten Momente für die Angehörigen. Nicht selten sind sie mit all dem Gefühlschaos überfordert. Auch wenn man mit dem Tod rechnen musste, ist man doch von den Emotionen, die der Tod mit sich bringt, übermannt.
Es ist sehr wichtig, sich Zeit zu nehmen, um sich vom Toten zu verabschieden. In diesem Moment eilt nichts.

Es ist ein erstes großes Abschiednehmen, die liebe verstorbene Person uns Bestattern zu übergeben und anzuvertrauen. Und wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und unterstützen und begleiten Sie einfühlsam und pietätvoll, auch in allen weiteren erforderlichen Prozessen der Trauer.
Verabschieden Sie sich mit Worten und mit Gesten so, als würde der liebe Verstorbene noch leben. In aller Ruhe. Geben Sie etwas mit auf die letzte Reise, seine Uhr, die er immer anlegte, bevor er das Haus verließ, oder ein Stofftier, etwas, was für Sie tröstlich ist.

Die Lieblingskleidung und Sargbeigaben können in Ruhe vorbereitet und bei der Bestattung vorbeigebracht werden.

Wir beraten Sie bei der richtigen Auswahl des Sarges und ermutigen die Angehörigen, den Abschied persönlich zu gestalten.

In ruhiger und friedlicher Atmosphäre wird der Leichnam behutsam gewaschen, bei Bedarf rasiert und schön angekleidet. Mit Unterwäsche, Strümpfen oder Socken, Hemd, Shirt, Hose oder Kleid, Jacke, Sakko, Halstuch, Krawatte, Hut, und wenn gewünscht, kann auch die Brille aufgesetzt werden.
Nach besonderen Wunsch der Angehörigen wird die verstorbene Person schön frisiert, kosmetisch behandelt oder geschminkt.
Im Anschluss wird der/die Verstorbene bestmöglich in den Sarg - würdevoll - eingebettet. Der Sarg ist innen mit Stoff ausgekleidet und zusätzlich mit einer Sargmatratze, einer Decke und einem weichen Kissen ausgestattet.

Sargbeigaben, das letzte persönliche Lebewohl

Für die verstorbene Oma zum Beispiel waren die Enkelkinder ihr Ein und Alles. Fotos und selbstgebastelte Kettchen liegen bei ihr im Sarg.
Eine geschriebene Botschaft der Familie oder Freunde oder auch ein Brief, in dem geschrieben steht, was zu Lebzeiten nicht ausgesprochen werden konnte. Selbstgemalte Bilder oder Fotos, Kuscheltiere und Schmuck. Dem Opa einen Geldschein in die Tasche stecken, weil er immer Geld eingesteckt hatte. Etwas, was dem Verstorbenen am Herzen lag und passend als Sargbeigabe ist.

Uns ist ein würdevoller Umgang mit den Verstorbenen wichtig. „Geht nicht" gibt's nicht bei uns. Wir sind stets umfassend bemüht, die Wünsche der Angehörigen umzusetzen, von der Abholung des Verstorbenen, der Einbettung in den Sarg bis zur Beisetzung. Gestalten Sie die Verabschiedung so persönlich wie möglich.

Wir beraten und begleiten Sie einfühlsam und kompetent!

Thermenresort Loipersdorf

Immer wieder überraschend, was das Thermenresort Loipersdorf Einzigartiges zu bieten hat. Das **Erlebnisbad** mit dem Spiel- und Sportbecken, Wirbelwind und Wasserspielpark sowie die fünf Rutschen im Fun Park, mit einer Gesamtlänge von 529 Metern, bieten Action pur für alle von 0 bis 99 Jahren. Du suchst Erholung? Dann besuch das **Thermenbad.** Den Mittelpunkt bildet das auf konstant 36°C temperierte Thermalbecken, das sich barrierefrei in den Außenbereich erstreckt. Freunde des Saunierens nutzen das reichhaltige Angebot im Saunadorf.

Paradies für Ruhesuchende

Das **Schaffelbad** ist der Inbegriff von Wellness und Entspannung pur. Hier findest du, ab dem Alter von 16 Jahren, eine Saunalandschaft mit 14 Saunen und ebenso vielen Entspannungsbecken. Für unvergesslich romantische Momente haben wir uns etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Die Private Spas im Thermenbad. Jedes **Private Spa** ist eine Wohlfühloase für sich, liebevoll eingerichtet mit geräumiger Whirlwanne, einer privaten Dusche und Kuschelbett.

Du suchst noch ein passendes Geschenk für Ostern?

Dann verschenke einfach Gutscheine vom Thermenresort Loipersdorf. Ab einem Gutscheinwert von 50 Euro bekommst du von uns 10% Bonus on top. Du kannst die Gutscheine ganz einfach online unter www.therme.at/gutscheine oder per E-Mail info@therme.at bestellen (Aktion gültig bis 17. April 2022).

Wetterunabhängiger Badespaß. Das perfekte Ostergeschenk. Loift bei uns!

Thermenresort Loipersdorf holt sich die Marktführerschaft als größte Therme Österreichs zurück

Das Thermenresort Loipersdorf darf mit Freude verkünden: 1. Platz, und somit die Goldmedaille, geht an das Thermenresort Loipersdorf, für die höchste Anzahl an Gästeeintritten im Jahr 2021 österreichweit! Vielen Dank an die unermüdlichen MitarbeiterInnen und treuen Gäste.

Das unabhängige Marktforschungsinstitut BRANCHENRADAR.com beleuchtete die aktuelle Situation der Thermenlandschaft in Österreich. Im Zuge der Marktstudie kamen sie zum Schluss, dass die Besucheranzahl in den Thermen signifikant schrumpfte. Im Jahr 2021 ging die Auslastung auf 40 Prozent der rechnerischen Gästekapazität zurück, noch tiefer als im Jahr zuvor. Einigen Betrieben gelang jedoch die Trendwende, und sie konnten, entgegen aller Erwartungen, einen Gästeansturm vermerken. Dazu gehört auch das Thermenresort Loipersdorf, das österreichweit die höchste Anzahl an Gästeeintritten verzeichnen konnte und somit als größte Therme Österreichs gilt.

Geschäftsführer **Philip Borckenstein-Quirini** zeigt sich erfreut: „Wir haben während der Lockdowns nicht Trübsal geblasen, sondern die Zeit genutzt, um innovative Konzepte in die Realität umzusetzen. Qualität und Sicherheit haben bei uns höchste Priorität. Das hat sich ausgezahlt! Es freut mich, dass wir auch 2021 viele Gäste von unserem einzigartigen Badeangebot überzeugen konnten. Und nun ist es schwarz auf weiß belegt, dass wir Marktführer sind. Dies bestätigt mich, dass mein Team und ich weiterhin unseren Prinzipien folgen werden, zum Wohl unserer Gäste, als Aushängeschild für eine ganze Region."

Das Thermenresort Loipersdorf geht weiter seinen Weg

Als touristischer Leitbetrieb einer ganzen Region gilt es nun, sich nicht auf den Lorbeeren auszuruhen, sondern weiter kreativ und konstruktiv zu arbeiten, um auch weiterhin mit Stolz sagen zu können: Das Thermenresort Loipersdorf ist die größte Therme Österreichs, und es **Loift bei uns!**

Marktanalyse/Presseaussendung BRANCHENRADAR Thermen in Österreich 2022

Kindergarten Bad Loipersdorf

Pyjamaparty

Am Rosenmontag veranstaltete die Regenbogengruppe eine Pyjamaparty. Die Kinder durften in der Früh mit ihrem Pyjama in den Kindergarten kommen. Zur Jause gab es für alle Striezel mit Kakao. Danach waren die Kinder im Turnraum, wo auf sie verschiedene lustige Spiele warteten. Es war ein gelungenes Fest!

Fasching Kunterbunt

Beliebig verkleidet konnten die Kinder am Faschingsdienstag in den Kindergarten und in die Kinderkrippe kommen. Im Turnsaal fanden lustige Bewegungsspiele statt. Bgm. **Herbert Spirk** besuchte den Kindergarten mit einer leckeren Krapfenjause. Mit Eintrittskarte und Popcornbecher, erwartete die Kinder im Turnsaal ein spannendes Kasperltheater.

Piratenfest

Am Rosenmontag waren in der Pusteblumengruppe die Piraten unterwegs. Mit Piratenhut, Schwert und Fernrohr startete der Vormittag mit einem spannenden Piratenturnen. Nach der stärkenden Jause hatten die Kinder die Möglichkeit, ihr Wissen und Können bei einem Piratendiplom unter Beweis zu stellen. Verschiedene Stationen konnten gelöst werden, im Anschluss bekamen die mutigen Piraten eine Urkunde überreicht. Der Höhepunkt war die abschließende Schatzsuche im gesamten Haus. Voller Freude wurde der gemeinsame Schatz gefunden und gerecht aufgeteilt.

Upcycling (mach was draus)

Die Pusteblumengruppe hat aus Saft- und Milchpackungen kreative Vogelhäuser hergestellt. Viele verschiedene Vogelarten werden damit eine Freude haben, wenn sie in den wundervollen Häuschen, Futter vorfinden.

Aschermittwoch

Am Aschermittwoch wurde im Kindergarten der Fasching verbrannt. Im Erzählkreis wurde mit den Kindern über die Fasten- und Osterzeit sowie über das Thema Asche gesprochen. Am Vormittag wurden vorher schon Blumentöpfe bunt bemalt.

In der Faschingserde wurden kleine Samen vergraben, in der Hoffnung, dass bald etwas Schönes daraus wachsen wird. Jedes Kind hat im Anschluss ein Herz an einen Kindergartenfreund verschenkt, mit den Worten: „Schön, dass es dich gibt!“

Alle freuen sich nun schon, wenn es endlich wieder wärmer wird und der Frühling mit all seinen Farben und Düften, Einklang nimmt. Einen schönen Frühlingsbeginn wünscht das Kindergarten- und Krippenteam des Gemeinde Kindergartens Bad Loipersdorf.

Zähne putzen mit Styria Vitalis

Endlich hatten die Kinder wieder einmal Besuch von **Sabine** von der Zahnprophylaxe von **Styria Vitalis**. Die Kinder lernten den Seppl, die große Handpuppe, kennen, durften bei ihm Zähne putzen und auch das große Gebiss, den Klappermaxi, anschauen. Die Wichtigkeit und Notwendigkeit des Zähneputzens brachte Sabine den Kleinsten, den Krippenkindern, auf spielerische und lustige Art und Weise näher. Und zu guter Letzt hatte Sabine ein Bilderbuch vom Zähne putzen der Tiere mit! Die Kinder waren mit Freude, Begeisterung und hoher Aufmerksamkeit dabei!

Projekt Dinosaurier

Die Kinderkrippenkinder haben sich intensiv mit dem Thema „Dinosaurier“ beschäftigt. Alle haben einen Dinosauriertanz getanzt, Dinosauriereier aus Sand ausgegraben, Lieder gesungen, Geschichten von Dinosaurier gehört, Dinosaurierbücher betrachtet, Dinosaurier gestaltet und vieles mehr. Zum Abschluss konnte ein gelungenes Dinosaurierfest am Rosenmontag gefeiert werden, bei dem alle Kinder sich mit einer selbst gestalteten Verkleidung verkleiden durften.

„Es tanzt ein Dinosaurier in unserm Kreis herum fidebumm“...

beim Dinosauriertanz lernen die Kinder...

... Freude und Spaß am Tanzen zu empfinden
... sich in eine Rolle hineinzuversetzen
... im Rhythmus zu tanzen
... im Mittelpunkt zu stehen
...Gesungenes in Bewegung umsetzen
... das Lied im Rhythmus mit Instrumenten zu begleiten

Mit Gegensätzen beschäftigen und in Rollen schlüpfen...

Wir sind...
klein – wie eine Maus
groß – wie eine Giraffe
langsam... wie eine Schnecke
schnell... wie ein Gepard
und vieles mehr...

Die Kinder lernen zunehmend...
... Gegensätze kennen
... Begriffe kennen
... Tiere und deren Bewegungsformen kennen
... ihren Körper in der Bewegung zu spüren...
...genaues Zuhören
... aktiv zu werden

Spielen einmal anders

In der Regenbogengruppe findet zurzeit das Projekt „Spielen einmal anders“ statt. Mit einem Koffer wurden die alltäglichen Spielmaterialien in den Urlaub geschickt. Mit offenen Alltagsmaterialien wie z.B. Rollen, Schachteln, Zeitungen, werden individuelle Stärken gefördert und vielfältige Erfahrungen gesammelt. Es finden kreative Spielsituationen statt, die Kinder schlüpfen in verschiedene Rollen im Spiel, können Ideen planen und umsetzen, und es gibt viel Platz für das soziale Miteinander.

Tourismuskindergarten Bad Loipersdorf

„Hallo liebe Kinder - die Geggis sind da…“

...mit diesem Lied startet der Tourismuskindergarten des Thermenresorts Loipersdorf in die Faschingszeit. Das heurige Mottofest drehte sich um die grünen und die roten Geggis. Am Rosenmontag ging es dann etwas ruhiger mit einer Pyjamaparty weiter, Höhepunkt war die Zaubershow bei der Klein und Groß verzaubert wurden. Der Ausklang fand dann am Faschingsdienstag mit der Faschingsparty statt. Zugleich traten in dieser Zeit die Schnecken „Sausi & Brausi“ ihre Reise ins Südburgenland an. Der Tourismuskindergarten Thermenresort Loipersdorf wünscht eine schöne Zeit!

Volksschule Bad Loipersdorf

Blockpraktikum der Studentin Lena Hutterer

Im Rahmen ihrer Ausbildung absolvierte die Studentin **Lena Hutterer** ihr dreiwöchiges Blockpraktikum in der 4. Schulstufe der VS Bad Loipersdorf. Sie wurde dabei von der Klassenlehrerin **Martina Posch** unterstützt und begleitet und konnte bei der Arbeit mit den Kindern der 4. Klasse wertvolle Unterrichtserfahrung sammeln.

Passend zu ihrem Ausbildungsschwerpunkt „In Lese- und Schreibwelten begegnen“ hat Frau Hutterer mit den Kindern intensiv am Thema Schulbibliothek gearbeitet. Im Rahmen der Projektstunden wurde die Bibliothek dabei so richtig aufgemöbelt. Einen umfassenden Eindruck von der gelungenen Umsetzung dieses großartigen Projekts kann man sich nun beim Anschauen des Bibliotheksfilms auf der Homepage verschaffen.

Faschingsdienstag in der Schule

Bunt verkleidet und mit viel guter Laune kamen die Schulkinder am Faschingsdienstag in ihre Klassen. Nach dem Vorstellen der lustigen Kostüme wurde in den ersten zwei Schulstunden fleißig gelernt. Dabei wurden Arbeitsaufträge erledigt, bei denen das Thema Fasching immer wieder vorkam. In der großen Pause stärkten sich alle mit einem leckeren Krapfen, der vom Bürgermeister zur Verfügung gestellt wurde. Vielen Dank dafür! Dann gings wieder weiter mit spannenden Lese-, Klatsch- und Hüpfspielen, mit lauter Musik und Spaß im Turnsaal. Das Lehrerteam hat sich bemüht, den Kindern unter Einhaltung aller Corona-Regeln einen spaßigen Vormittag zu bieten.

Betriebsfeuerwehr Thermenresort Loipersdorf

Mit Sicherheit mehr Badespaß

Mit großem Engagement und persönlichem Einsatz ist die Betriebsfeuerwehr des Thermenresorts Loipersdorf im Ernstfall zur Stelle. Die Betriebsfeuerwehr und das Thermenresort Loipersdorf freuen sich sehr, dass die Truppe nun stark gewachsen ist - nämlich auf aktuell 35 Männer, davon acht in Pension, und drei Frauen.

Das Thermenresort Loipersdorf, mit einer Gesamtfläche von 55.000 m², gleicht in Spitzenzeiten einer Kleinstadt: Kommt es zum Notfall, gilt es in kürzester Zeit an die 4.000 BesucherInnen sicher zu evakuieren. „Um diese herausfordernde Aufgabe zu erfüllen, bedarf es einer topausgebildeten Betriebsfeuerwehr. Es freut mich sehr, dass wir MitarbeiterInnen haben, die sich im Ernstfall bedingungslos einsetzen, um für die Sicherheit unserer Gäste zu sorgen“, so Geschäftsführer **Philip Borckenstein-Quirini**.

Gemeinsam im Ernstfall

Die Hauptaufgabe der Betriebsfeuerwehr ist es, einen Brand bereits in der Entstehung zu bekämpfen. Weiters bedarf es der Unterstützung der MitarbeiterInnen, alle Personen im Areal des Thermenresorts im Ernstfall in Sicherheit zu bringen. Beim Eintreffen der umliegenden Ortsfeuerwehren gilt es dann gemeinsam den Einsatz durchzuführen. „Wir kennen jeden Winkel des Thermenresorts Loipersdorf. So ist es uns möglich, einen Brandherd sofort ausfindig zu machen und diese Information an die KameradInnen weiterzugeben“, betonen HBI **Michael Weber** und OBI **Jürgen Entler**. Innerhalb kürzester Zeit gab es einen starken

Zuwachs an Mitgliedern: drei Kameradinnen und neuen Kameraden verstärken ab sofort die Truppe. Im Notfall für euch im Einsatz. Betriebsfeuerwehr **Loift bei uns!**

KFZ - Batterie & Reifenhandel - Service & Reparaturen
Autohaus Siegl GmbH
Dietersdorf 172 • A-8282 Loipersdorf
NEU- und GEBRAUCHTWAGEN
Tel.: 03382 / 82 19
Mobil: 0664 / 505 84 85
www.auto-siegl.at
LADA
Ab sofort **Sommerreifenaktion** zum Top Preis !!!
Batterieaktion zum Top Preis !!!
70 Stk. Neu-Vorführ-Tageswagen
und Gebraucht-Fahrzeuge !!!

FF Bad Loipersdorf

Wehr- und Wahlversammlung

Am Sonntag, 13. Februar 2022, wurde die alljährliche Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Loipersdorf abgehalten. Um 10 Uhr eröffnete HBI **Mathias Jandl** die Wehrversammlung. Auch dieses Jahr konnten den Kameraden/innen voller Stolz zahlreiche Auszeichnungen überreicht werden. Die Gesamtstatistik aus dem vergangenen Jahr 2021 wurde ebenfalls verlesen, welche 86 Einsätze, 52 Übungen, 446 Tätigkeiten und somit insgesamt 6.287 Mannstunden beinhaltet. Im Anschluss an die Wehrversammlung folgte die Wahlversammlung der Wehr. Das neue-alte Kommando wurde hiermit bestätigt und führt für weitere fünf Jahre die Geschicke der FF Bad Loipersdorf. In ihren Grußworten gratulierten die Ehrengäste allen Ausgezeichneten und Beförderten und lobten den hohen Ausbildungsstand der Wehr sowie die erbrachten Leistungen im Jahr 2021. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.ff-loipersdorf.at

Bestandene Kommandantenprüfung

Die FF Bad Loipersdorf gratuliert dem Kommandanten-Stellvertreter **Gregor Schulter** recht herzlich zu seiner bestanden Kommandantenprüfung! Diese Prüfung findet nach einwöchigem Vorbereitungslehrgang sowie der Ausarbeitung einer Prüfungsarbeit in Form eines Alarmplanes statt.

OBI Gregor Schulter

Sie beinhalten einen schriftlichen beziehungsweise einen mündlichen Teil, welcher durch eine Prüfungskommission abgefragt wird.
Die Fragen dazu stammen aus den Bereichen Gesetz, Ausbildung, Kassawesen, vorbeugender Brandschutz usw.

ÖFAST - Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Test

Auch heuer wurde wieder am 26. und 27. Februar 2022 die Fitness der Atemschutzträger mit Hilfe des jährlichen ÖFAST kontrolliert. Dabei wird vor allem auf die Ausdauer unter schwerem Atemschutz Wert gelegt.
Folgende fünf Stationen waren Teil der Überprüfung:

- 200 Meter gehen
- 100 Meter mit zwei B-Schläuchen bzw. mit zwei 20 Liter Kanister gehen
- Stufen steigen
- Bewältigen von Hindernissen nachgebildet mit Tischen
- C-Schlauch rollen

„Eine Prise Heiterkeit“
von Joschy Huber

Das neue Buch von Joschy Huber ist beim Autor selbst und in der Gemeinde Bad Loipersdorf zum Preis von 14 Euro käuflich zu erwerben.

WIR SUCHEN DICH!

Bei uns kannst du jede Menge erleben!

DU möchtest alles Wissenswerte und Spannende rund um die Feuerwehr erfahren?
DU hast Lust auf Spaß und Action?
DU bist bereit für echten Teamgeist?
DU möchtest neue Freunde kennenlernen?

Jetzt musst du nur noch zwischen 10 und 16 Jahre alt sein!

Werde Mitglied bei der Feuerwehrjugend und zeige, was in dir steckt!

„**MELDE DICH** einfach bei uns und komm vorbei! Wir freuen uns auf dich!“

Kommandant HBI **Mathias Jandl**: 0664/1917332
Kommandant-Stv. OBI **Gregor Schulter**: 0664/4951979

Die engagierten jugendlichen Mitglieder der FF Bad Loipersdorf

FF Dietersdorf

Übergabe des neuen LKW-A an die FF Dietersdorf

Unter Beisein von Bgm. **Herbert Spirk** überreichte Oberbrandrat **Gerald Derkitsch** an Feuerwehrkommandant ABI **Adolf Stürzer** die Schlüssel des neuen Einsatzfahrzeuges der FF Dietersdorf. Der neue LKW-A Mercedes Artego mit 300 PS und 14 Tonnen höchstzulässiger Gesamtmasse ist als Stützpunktfahrzeug für den Katastrophen-Hilfsdienst (KHD) angeschafft worden. Der neue LKW-A ist für den Einsatz im regionalen sowie auch im überregionalen Einsatz bestimmt. Zusätzlich wurde das Fahrzeug von der FF Dietersdorf mit fünf Rollcontainern, die mit mehreren Pumpen und Nasssaugern bestückt sind, ausgestattet. Zwei 10.000 Liter Aufstellwassertanks und ein 14,6-KVA-Aggregat ergänzen die Ausrüstung.

Schlüsselübergabe für den neuen LKW-A von Oberbrandrat Gerald Derkitsch an Abschnittsbrandinspektor Adolf Stüzer im Beisein von Bgm. Herbert Spirk

OSTERFEUER
DER FF DIETERSDORF
beim Vorplatz des Feuerwehrhauses
Ostersamstag, 16. April
Beginn 20 Uhr

Brandinspektor Siegfried Weber feierte seinen 60. Geburtstag

Im Feuerwehrhaus Dietersdorf gratulierten Oberbrandinspektor **Georg Pfingstl** und Kassier Brandinspektor **Franz Fragner** sowie eine Abordnung der FF Dietersdorf zum runden Geburtstag.

Franz Fragner, Siegfried Weber mit Gattin Sonja und Georg Pfingstl

HFM Tanja und PFM Thomas Sindler wurden zum 2. Mal Eltern

Auf Grund von Covid gratulierten in eingeschränkter Form Kommandant **Adolf Stürzer** und Feuerwehrkassier **Franz Fragner** und überbrachten einen Storch sowie ein Geschenk.

Die glücklichen Eltern mit ihrem Nachwuchs Theo und der dreijährigen Tessa sowie ABI Adolf Stürzer und BI Franz Fragner

FRÜHSCHOPPEN
mit Fahrzeugsegnung ab 10:30 Uhr
So., 24. APRIL
beheiztes Festzelt beim FF Haus
mit dem MV Therme Loipersdorf

FF Dietersdorf

95. Wehrversammlung der FF Dietersdorf

48 Kameraden folgten der Einladung des Kommandos zur diesjährigen Wehrversammlung, die unter Einhaltung der Covid-Bestimmungen und einer 3G-Regel in der Fahrzeughalle abgehalten wurde. Kommandant **Adolf Stürzer** durfte Oberbrandrat **Gerald Derkitsch**, Ehrenoberbrandrat Ing. **Franz Nöst**, Ehrenbrandrat **Josef Pfingstl**, Abschnittskommandant **Gerald Freitag**, Hauptbrandinspektor außer Dienst **Alois Felgitsch**, Bgm. **Herbert Spirk** und Vzbgm. Mag. **Dietmar Fuchs** begrüßen.

Das Kommando der FF Dietersdorf mit Ehrengästen

Die Beauftragten gaben detaillierte Berichte ihrer Bereiche über Geschehnisse und Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres bekannt. Kommandant Stürzer berichtete über Einsatzstatistik, Übungen und Ausrückungen sowie der Tatsache, dass die Wehr Dietersdorf über 22 Atemschutzgeräteträger verfügt. Im abgelaufenen Jahr wurden 4.032 Stunden an Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten zum Wohle der Allgemeinheit erbracht.

Jaqueline Brückler, Eva Sadnik und **Sarah Weinhofer** wurden angelobt und zum Feuerwehrmann/frau befördert. Die Jugendlichen bekamen ihre Abzeichen für Wissenstest und Wissenstestspiel sowie für die Teilnahme am Bewerbsspiel.

Oberlöschmeister **Gerhard Binder** wurde mit dem Verdienstzeichen 2. Stufe (Silber) des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark ausgezeichnet. Brandmeister des Fachdienstes **Walter Felgitsch** wurde mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe (Bronze) des Bereichsfeuerwehrverbandes Fürstenfeld ausgezeichnet. Für 40jährige Mitgliedschaft wurde Hauptlöschmeister **Gerald Maurer** vom Land Steiermark geehrt. Von der Steirischen Landesregierung wurde Brandinspektor **Siegfried Weber** mit dem Verdienstkreuz in Bronze ausgezeichnet. Kommandant ABI Stürzer bedankte sich beim scheidenden Stellvertreter Oberbrandinspektor **Gerhard Höllerl** für seine 10jährige Tätigkeit als Kommandantstellvertreter.

ABI Adolf Stürzer wurde für eine weitere Periode als Kommandant wiedergewählt. Für das Amt des Feuerwehrkommandantenstellvertreters stellte sich Löschmeister des Fachdienstes **Georg Pfingstl** der Wahl, und wurde somit für die nächsten fünf Jahre zum stellvertretenden Feuerwehrkommandant gewählt.

Die Ehrengäste würdigten in ihren Ansprachen die erbrachten Leistungen der Feuerwehr und wünschten dem neuen Stellvertreter viel Erfolg in seiner neuen Tätigkeit.

Feuerwehrkassier Brandinspektor Franz Fragner feierte seinen 60er

Im Feuerwehrhaus Dietersdorf gratulierten Kommandant **Adolf Stürzer** und Stellvertreter **Gerhard Höllerl** zum runden Geburtstag und überbrachten die Glückwünsche der Wehr.

Gerhard Höllerl, Franz Fragner mit seiner Lebensgefährtin Gerlinde Zwilak, Adolf Stürzer

Mobile Tankstelle übergeben

Nicht nur um im Blackout-Fall Tankreserven zur Verfügung stehen zu haben, sondern auch für Katastropheneinsätze wurden von Seiten des Bereichsfeuerwehrverbandes Fürstenfeld fünf mobile Tankstellen angeschafft. Oberbrandrat **Gerald Derkitsch** übergab die mit 440 Liter Dieselkraftstoff gefüllten Tanks an die Feuerwehren Bierbaum, Fürstenfeld, Großsteinbach, Ilz und Dietersdorf. Kommandant Abschnittsbrandinspektor **Adolf Stürzer** nahm die Tankstelle entgegen.

ABI Adolf Stürzer und OBR Gerald Derkitsch bei der Übergabe

FF Gillersdorf

Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gillersdorf

Am Samstag, 19. März 2022, wurde die diesjährige Wehrversammlung im Golfrestaurant **„Das Puchis“** abgehalten. Kommandant HBI **Anton Reisinger** eröffnete die Wehrversammlung und begrüßte folgende Ehrengäste: Ehrenmitglied Bgm. **Herbert Spirk**, OBR **Gerald Derkitsch**, ABI **Gerald Freitag**, Ehrenmitglied EBR **Josef Pfingstl**, Vzbgm. **Dietmar Fuchs**, sowie alle anwesenden Feuerwehrkameraden. Nach einem umfangreichen Bericht aller Funktionäre wurde mitgeteilt, dass alle Gerätschaften und Fahrzeuge ständig überprüft und einsatzbereit sind. HBI Anton Reisinger erwähnte, dass auch im vergangenen Jahr trotz Pandemie, die gesetzlichen Vorgaben eingehalten wurden und die Einsatzbereitschaft immer gegeben war. Er bedankte sich bei den Kameraden für die gute Zusammenarbeit, ebenso bei der Gemeinde und dem Bereichsfeuerwehrverband Fürstenfeld. Für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen wurde HFM **Walter Stampfl** mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe sowie LM **Franz Mais** mit dem Verdienstzeichen 2. Stufe vom Landesfeuerwehrverband Steiermark ausgezeichnet. OBI **Johannes Eder** wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft eine Medaille überreicht.

Im Anschluss an die Wehrversammlung fand die Wahlversammlung statt

Nach der Eröffnung durch HBI **Anton Reisinger** und einem umfangreichen Rückblick über die vergangene Periode kam es zur Neuwahl. Die vorgeschlagenen Kameraden für den Kommandanten waren HBI Anton Reisinger und für den Stellvertreter OBI **Johannes Eder**. Beide wurden einstimmig wiedergewählt. Bei ihren Grußworten bedankten sich beide für das Vertrauen, und sie hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Bgm. Herbert Spirk, OBR Gerald Derkitsch, ABI Gerald Freitag und Vzbgm. Dietmar Fuchs gratulierten allen Ausgezeichneten, sowie dem wiedergewählten Kommando. Die Unterstützung seitens der Gemeinde und dem Bereichsfeuerwehrverband Fürstenfeld ist immer vorhanden. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass eine kleine Feuerwehr in diesen schwierigen Zeiten wichtig ist.

HBI Anton Reisinger bedankte sich bei allen und schloss die Wehrversammlung. Bgm. Herbert Spirk lud im Anschluss zu einem Abendessen ein.

Das wiedergewählte Kommando mit Ehrengästen

Bauernbund Stein

Christine und Christian Siegl sowie Johann Mader

Vorstandsmitglieder des Bauernbundes Stein gratulierten **Christine Siegl** zum 75. Geburtstag. BB-Obmann **Christian Siegl** bedankte sich bei der Jubilarin für ihre langjährige aktive Tätigkeit beim BB Stein und überbrachte Präsente und die besten Wünsche und weiterhin viel Gesundheit.

FREILAND-LEGEHENNEN
im 11. Legemonat ab 21. April 2022
bei Höllerl‘s Freilandeier
in Dietersdorf abzugeben!

Bitte kurz vorher anrufen!
Tel. 0664/151 55 27

Bestattung ILSE URSCHLER

„Es gibt nichts, was die Abwesenheit
eines geliebten Menschen ersetzen kann.
Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer die Trennung,
aber die Dankbarkeit schenkt
in der Trauer eine stille Freude.
Man trägt das vergangene schöne
wie ein kostbares Geschenk in sich.“

Wir sind von Montag bis Sonntag im Trauerfall rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Die Zufriedenheit unserer Kunden ist uns sehr wichtig,
deshalb bemühen wir uns jeden Todesfall ganz persönlich zu gestalten.
Wir sind stets bemüht alle Wünsche der Angehörigen zu erfüllen.

Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz und Erfahrung

Fürstenfeld
Buchwaldstraße 5
8280 Fürstenfeld
Tel.: **03382 55885**

Inhaberin
Ilse Urschler

Vorbeter
Trauerredner
Fritz Jahn

Begräbnis-
koordinator
Rudolf Zink

Einfühlsame Begleitung in schweren Stunden

www.bestattung-urschler.at office@bestattung-urschler.at

FF Stein

Wehr- und Wahlversammlung

Die Wehr- und Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stein fand am 6. Jänner 2022 statt. **Jürgen Mathä** konnte 45 Kameradinnen und Kameraden sowie einige Ehrengäste dazu begrüßen. Im Rückblick auf das vergangene Jahr wies der Kommandant vor allem auf die großartige Jugendarbeit hin. Trotz anhaltender Pandemie wurden 344 Einsatzstunden, 224 Übungsstunden und 1.667 sonstige Tätigkeitsstunden erbracht, was eine Gesamtstundenanzahl von 2.235 Stunden für den freiwilligen Dienst ergibt.

Es konnten zahlreiche Auszeichnungen verliehen werden:
Wissenstest Bronze:
Kai Ropos, Jakob Sorger, Florian Voraber
Wissenstest Silber:
Daniel Gruber, Hanna Sorger
Wissenstest Gold:
Andre Gartner, Jonas Mandl, Max Radl, Felix Radl, Daniel Siegl, Matthias Jager, Hannes Fuchs
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze:
Felix Radl, Fabian Thomaser, Daniel Siegl
Verdienstzeichen 3. Stufe:
Robert Sorger
25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:
Christian Konrad
40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:
Karl Mandl

Im Zuge der Versammlung wurden auch die Neuwahlen des Kommandos durchgeführt. Kommandant Jürgen Mathä wurde mit großer Mehrheit wieder gewählt. Zum Kommandantstellvertreter wurde **Christopher Polt** neu gewählt und folgt damit **Gernot Sammer**.

Das Kommmando der FF Stein mit Ehrengästen

ATV Loipersdorf

Start in das Tennisjahr 2022

Die Tage werden länger und somit erwacht auch der ATV Loipersdorf aus dem Winterschlaf. Für das Tennisjahr 2022 sind wieder viele Veranstaltungen geplant. Aufgrund der hohen Mitgliederzahl hat sich die Vereinsleitung entschlossen, mit Unterstützung der Gemeinde Bad Loipersdorf eine Flutlichtanlage zu installieren. Somit können die Spieler im Sommer die kühlen Abendstunden nutzen und im Frühling oder im Herbst auch dann noch spielen, wenn die Sonne längst untergegangen ist, was die Platzauslastung erheblich verbessern wird.
Weiters wurde erfreulicherweise die Aktion im Rahmen der Covid-Vereinsförderung für das Jahr 2022 verlängert, und somit ist eine neue Mitgliedschaft mit Einzahlungsschluss am 15. September 2022 um 75 % ermäßigt, möglich.

Wie schon in den letzten Jahren wird der ATV Loipersdorf mit zwei Mannschaften am Vulkanlandtennis-Dorfcup teilnehmen. Die Meisterschaft beginnt wieder voraussichtlich Mitte Mai.

Ein Highlight wird das Softball-Tennisturnier sein, das am 9. Juli am Gelände des ATV stattfinden wird. Viele weitere Veranstaltungen sind geplant, wie das jährliche Herren-Doppel-Turnier sowie der Kinder- und Jugendtennis-Kurs. Stolz ist man im Vorstand auch darauf, dass viele Damen für den Tennissport begeistert werden konnten. Um diese Begeisterung aufrecht zu erhalten, wird auch das Damen-Tennis mit zahlreichen Veranstaltungen gefördert werden.

Alle Veranstaltungen können auf der Homepage des Tennisvereins www.atv-loipersdorf.at verfolgt werden. Die Mitglieder des ATV Loipersdorf freuen sich auf viele Tennisfans bei den geplanten Veranstaltungen.

DUSV Therme Loipersdorf

Meisterschaft 2021/2022

Die Herbstmeisterschaft wurde mit einem neunten Platz und 14 Punkten nicht sehr gut abgeschlossen. Auf Grund der guten Aufbauspiele hofft der DUSV, dass eine Steigerung möglich ist.

Nach den zwei Auswärtsspielen gegen Deutsch Goritz und Halbenrain gab es gleich beim ersten Heimspiel das große Stadtwaldderby gegen Söchau/Fürstenfeld II. Die letzten beiden Spiele konnten auswärts mit 2:1 und beim Heimspiel mit 2:0 gewonnen werden.

DUSV 60-Jahr-Feier am 25./26. Juni

Am 15. Juni 1962 wurde im **Gasthaus Trummer** der SV Union Dietersdorf gegründet, daher gibt's am 25. und 26. Juni 2022 die große 60-Jahr-Feier. Am Samstag findet die „Meisterehrung Oststeiermark" beginnend ab 10 Uhr mit zwei U10 Turnieren und insgesamt zwölf Mannschaften statt, ab 14 Uhr die Cup Finalspiele U11, U12, U13 und U14 also mit 20 Vereinen, anschließend ab 17 Uhr werden die drei Ersten aller Klassen geehrt.

Am Sonntag gibt's dann den Festakt, Treffen ehemaliger Spieler, Funktionäre und Anhänger aus allen Epochen und einen Frühschoppen.

Die Meistermannschaft aus der Saison 1970/71.
Auch von den Legenden der 70-er Jahre werden viele erwartet.

Was hat sich sonst beim DUSV getan?

Seit 24. Jänner 2022 trainieren die Spieler der KM und U17 für eine erfolgreiche Saison, die im Sommer mit der 60-Jahr-Feier ihren krönenden Abschluss finden wird. Schon in der Winterpause wurde am Mannschaftskader gefeilt. Dabei gab es viele Faktoren, wie z. B. Verletzungen/Covid (ungewisse Durchführungsbestimmungen), Präsenzdienste/Berufsschulen, Abgänge, evtl. Gelbsperren und eine ungefährdete Durchführung der U17 Meisterschaft zu berücksichtigen. Hier im Überblick:

Abgänge:

Janko Pene (27 Jahre aus Slowenien) wechselt zum SV Blauweiß Sachsenburg in die Kärntner Unterliga)

Manuel Lex (28 Jahre) geht leihweise bis Sommer nach Wallendorf, da er aufgrund einer Dienstreise nach Thailand bis Mitte April im Ausland verweilt.

Zugänge:

Alexander Radl (23 Jahre) kommt aus Burgauberg, ein weiterer Spieler mit Steiner Wurzeln.

Jannik Schmid (25 Jahre) kommt vom USC Schweiggers aus der zweiten NÖ Landesliga. Der angehende Masseur hat seinen Wohnsitz in Fürstenfeld und möchte dem DUSV in der Offensive weiterhelfen.

Anze Jeric (20 Jahre, Slowenien) kommt vom SV Kroisegg aus dem Bgld. und soll den abgewanderten Janko Pene ersetzen.

Mit **Jernej Kocar** (22 Jahre, Slowenien) kommt ein weiterer „Steiner" vom SV Kamnik (Stein in Oberkrain) und ersetzt Manuel Lex.

Vorbereitungsspiele im Überblick:

DUSV-Heiligenkreuz 2-7 (1-2)
DUSV-Gerersdorf/Sulz 0-6 (0-1)
Rudersdorf-DUSV 0-1 (0-0)
Mühlgraben-DUSV 2-7 (1-3)
DUSV-Bad Blumau 3-2 (0-2)
Nestelbach-DUSV 3-5 (2-3)
Wallendorf/Mogersdorf-DUSV 1-2 (0-2)
Burgau-DUSV 0-3 (0-1)

Beste Torschützen:

Anze Jeric: 6 Tore
Alex Kanalas: 4 Tore

Fazit der Vorbereitungsspiele:

Die Mannschaft zeigt sich in der Offensive verbessert, die Defensive konnte erst zu Ende der Vorbereitung stabiler agieren. Sehr positiv zu erwähnen sind auch die Spieler der U17, die trotz des Alters von 15 bis 17 Jahre noch näher an die Mannschaft herangerückt sind, wobei einige Talente schon bis zu fünf Startelfeinsätze in dieser Aufbauphase hatten und bei jedem Spiel Einsatzminuten erhielten.

Eisschützenverein Therme Loipersdorf

Lisa Stampfl ist Doppelweltmeisterin im Weitschießen

Lisa Stampfl mit Mitgliedern des EVS Therme Loipersdorf sowie Bgm. Herbert Spirk und Vzbgm. Dietmar Fuchs

Der ESV Therme Loipersdorf gratuliert **Lisa Stampfl** herzlich zu ihren beiden Weltmeistertiteln im Weitschießen. Detaillierte Berichte über die WM wurden schon im Vorfeld von vielen Medien verbreitet. Lisa ist seit 2016 Mitglied des ESV Therme Loipersdorf und sehr oft als verlässliche und zielsichere Schützin bei Turnieren dabei. Der ESV Therme Loipersdorf ist sehr stolz, Lisa als aktives Mitglied zu haben und freut sich auch weiterhin auf ihre wertvolle Unterstützung bei diversen Veranstaltungen und Stockturnieren.

ESV Gillersdorf

EINLADUNG
zum
1. GILLERSDORFER STRASSENTURNIER

Wann: Samstag, 16. Juli 2022
Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sonntag, 17. Juli 2022

Wo: Straße im Bereich der Teichanlage Tauschmann

Beginn: 9:00 Uhr Zusammenkunft um 8:30 Uhr

Nenngeld: € 40,00

Anmeldung: Stefan Stampfl 0664 353 92 10, Anmeldeschluss 30. Juni 2022

Anschließend Siegerehrung und gemütliches Beisammensein.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich
der ESV Gillersdorf!

Stock Heil!

Kesselfleisch

Für Unfälle und Schäden jeglicher Art, auch Dritten gegenüber, übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Wintermeisterschaften 2022

Nach zwei Jahren Pause fanden heuer wieder Wintermeisterschaften auf Eis statt. Bei der allgemeinen Klasse der Herren startete der ESV Therme Loipersdorf bei der Kreisligameisterschaft, die am 19. und 20. Februar 2022 in Weiz ausgetragen wurde. Am ersten Tag waren die Vorrundenspiele und nach einem schwächeren Start erreichte man den 16. Platz von 26 Mannschaften. Beim Finale am zweiten Tag konnte sich die Mannschaft aber steigern, erzielte somit noch Platz 13 und dies reichte auch, um in der Kreisliga zu verbleiben. Die Schützen waren **Christian Brünner**, **Peter** und **Alfred Stampfl**, **Johann Weber** und **Hannes Schweinzer**. Die Herren Ü-50 starteten ebenfalls in der Kreisligameisterschaft, die am 16. Jänner 2022 auch in Weiz stattfand und erreichten den 10. Platz. Die Schützen waren Peter Stampfl, **Walter Wagner**, **Hans Fuchs** und **Hannes Schweinzer**.

Peter Stampfl, Hannes Schweinzer, Christian Brünner, Patrick Maurer, Alfred Stampfl und Johann Weber

Gemischter Chor

Jahreshauptversammlung

Nach mehr als 2,5 Jahren konnte endlich wieder eine Jahreshauptversammlung abgehalten werden. Diese fand am 6. März 2022 im **Gasthaus Jandl** mit ca. 30 Sängerinnen und Sängern statt. Da auch Neuwahlen vorgesehen waren, wurden diese ordnungsgemäß von Bgm. **Herbert Spirk**, als Wahlleiter, durchgeführt. „Vielen Dank für deine tolle Unterstützung, lieber Herbert Spirk."

Andrea Hammerl-Lind wurde als Obfrau wieder gewählt. Die einzige wesentliche Änderung wird es mit Herbstbeginn 2022 bei der Chorleitung geben.

Sonja Krenn, bereits 14 Jahre lang die Chorleiterin, wird diese aus beruflichen Gründen zurücklegen. Der Gemischte Chor kann sich jedoch glücklich schätzen, die neue Chorleiterin aus den eigenen Reihen hervorbringen zu können. An **Ruth Natter** gehen dazu herzliche Gratulationen und schon jetzt die besten Wünsche und für den September einen guten Start.

Aber bis zur 100-Jahr-Feier am 11. Juni 2022 werden die Chorproben, die ja jetzt endlich wieder stattfinden dürfen, weiterhin in bewährter Weise von Sonja Krenn geleitet. Sie wird dem Chor natürlich als Stellvertreterin sowie zur Unterstützung als Sängerin „erhalten" bleiben.

Die Obfrau möchte sich bereits an dieser Stelle bei beiden Chorleiterinnen sehr herzlich bedanken und alle freuen sich auf ein erfolgreiches neues Chorjahr.

Nach der Jahreshauptversammlung wurde mit wunderbarem Essen und einem guten Glaserl Wein bis in den Nachmittag hinein noch ein gemütlicher Ausklang gefunden.

Der Vorstand mit Bgm. Herbert Spirk

Sonja Krenn, Obfrau Andrea Hammerl-Lind und Ruth Natter

Jagdgesellschaften Dietersdorf-Gillersdorf, Loipersdorf & Stein

Mäharbeiten, Hunde an die Leine

Aufgrund der bevorstehenden Mähsaison in den Monaten Mai und Juni richten sich die Jagdgesellschaften mit einer Bitte an die Gemeindebevölkerung.
Es wird um Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Obmann der jeweiligen Jagdgesellschaft ca. zwei bis drei Tage vor Beginn der Mäharbeiten gebeten. Danach kann man durch geeignete Maßnahmen (z.B. mit einer Wärmebilddrohne das betroffene Wiesenstück überfliegen oder Blinklichter aufstellen) die Jung- sowie Kleintiere aus dem Gefahrenraum bringen.
Des Weiteren wird gebeten, dass Grünflächen so spät als möglich geschlegelt werden - wenn möglich erst Ende Juni.
Ein weiteres großes Anliegen ist, dass Hunde beim Spaziergang unbedingt an die Leine genommen werden sollen. Oft flüchten Wildtiere, vom Hundebesitzer unbemerkt, in Panik davon und verfangen sich in Kulturzäunen und müssen jämmerlich zu Grunde gehen.
Der Erfolg im letzten Jahr stimmt die Jägerschaft zuversichtlich, sodass auch heuer wieder unnötiges Tierleid verhindert werden kann. Vielen Dank im Voraus.
Obmann JG Dietersdorf-Gillersdorf: **Wolfgang Sommer** 0664 / 4586 733
Obmann JG Loipersdorf: **Josef Fritz** 0664 / 4094 078
Obmann JG Stein: **Gerhard Matzl** 0664 / 5738 809

Musikverein Therme Loipersdorf

Loipersdorfer Musikerinnen und Musiker im Bezirk stark vertreten

Am 5. März 2022 wurde die Bezirksgeneralversammlung in der Stadthalle Fürstenfeld abgehalten. Im Bezirksvorstand wurden einige Schlüsselpositionen neu besetzt, um die Weichen für die Zukunft zu stellen. **Karl Hackl** übergab nach 30 Jahren im Bezirksvorstand, davon die letzten 12 Jahre als Bezirksobmann, sein Amt an **Thomas Prenner** vom Musikverein Ilz. Viele Ehrungen fanden statt – der langjährige Kapellmeister **Alfred Reiter** trat seine Stellung an **Thomas Pfingstl** ab und wurde zum Ehrenbezirkskapellmeister. Auch Karl Hackl wurde zum Ehrenbezirksobmann ernannt. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Stadtkapelle unter Leitung von Ehrenbezirkskapellmeister Alfred Reiter.
Der Musikverein Therme Loipersdorf ist mit drei Mitgliedern im Bezirksvorstand vertreten, was sehr erfreulich ist. **Mirjam Natter** und **Andrea Siegl** unterstützen das Bezirksjugendreferententeam als Stellvertreterinnen. **Andreas Pfingstl** wurde Bezirkskassier und Finanzreferent-Stellvertreter.
Der Musikverein Therme Loipersdorf gratuliert allen ganz herzlich!

Pfarrgemeinderat

Heiliger Abend in der Pfarrkirche

Die Christbäume, gespendet von der Gemeinde Bad Loipersdorf, waren auf beiden Seiten des Altares wunderschön geschmückt, die Krippe mit den handgeschnitzten Figuren war aufgestellt. Um 21 Uhr 15 wurde von einem **Quartett des Musikvereins Therme Loipersdorf** das Turmblasen im Chorbereich durchgeführt und wunderbare Melodien dargeboten. Inzwischen füllte sich der Kirchenraum und die Christmette begann um 21 Uhr 30 - feierlich zelebriert von Stadtpfarrer Mag. **Alois Schlemmer** und musikalisch umrahmt von den **Chornissen**. Da Bgm. **Herbert Spirk** am 24. Dezember seinen 60iger begang, wurde ihm gratuliert und Applaus gespendet! Beim Lied Stille Nacht Heilige Nacht waren bis auf den Christbaum und einige Wunderkerzen alle Lichter erloschen, was eine wunderschöne Stimmung ergab!

Taufstein in der Kapelle in Stein

In der Kapelle in Stein, welche der heiligen Maria Magdalena geweiht ist, wurde auf Initiative von Dr. **Martin Wabl** für einen Taufstein gesammelt. Am 2. Jänner 2022 war es so weit, der Taufstein wurde von Pfarrer Mag. **Alois Schlemmer** feierlich geweiht und die kleine **Magdalena Maria Thurner** war die erste, die die heilige Taufe empfangen durfte. Sie hat die Feier sehr interessiert und brav verfolgt, dass es sogar möglich war mit Magdalena Maria der gesamten Messe beizuwohnen. Musikalisch umrahmt wurde diese Feier von dem **„Duo Jahn“**. Alle, die an dieser Taufe teilnahmen, waren sehr begeistert, und es wird sicher in Zukunft weitere Taufen im Rahmen einer Messe geben.

Der festlich geschmückte Taufstein in der Kapelle in Stein

Die Sternsinger waren unterwegs

Nachdem im Vorjahr die Heiligen-Drei-Königsaktion infolge der Coronapandemie nicht durchgeführt wurde, war es dem PGR dieses Jahr wieder ein besonderes Anliegen, den Segensgruß in die Häuser und Wohnungen zu bringen. Erschwerend kam hinzu, dass auch von Seiten der Kinder die Bereitschaft mitzumachen sich in Grenzen hielt. Nichtsdestotrotz waren 28 Kinder bzw. Jugendliche bereit, die Zeit in ihren Ferien zu opfern, um Geld für arme Menschen in Brasilien zu sammeln, um ihnen so ein wenig Hoffnung und Freude zu bereiten.

Die Texte wurden von **Ruth Natter** in liebenswerter Weise einstudiert. Einige Begleiter waren bereit, die Gruppen zu unterstützen. Vor dem Ankleiden im Pfarrheim wurde bei allen ein Coronatest gemacht. Außerdem waren die Gruppen angewiesen, ihre Aufwartung vor den Haustüren durchzuführen. Natürlich waren auch einige Türen versperrt, da niemand zu Hause war oder kein Interesse an der Sternsinger-Aktion bestand. Eine Gruppe wurde von den **Chornissen** gebildet, welche den Gästen mit ihrer Botschaft in den Thermenhotels Freude bereiteten.

Heuer wurden erstmals alle Gruppen zum Mittagessen in Privathaushalte geladen, dafür ein herzliches Vergelts Gott! Beim Gottesdienst am 6. Jänner 2022 um 10 Uhr war ein feierlicher Einzug der Könige und Sternträger. Pfarrer Mag. **Alois Schlemmer** dankte allen, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben, diese Aktion so erfolgreich zu gestalten. Wenn es die Coronasituation erlaubt, werden auch heuer die fleißigen Sternsinger zum Kinobesuch - wenn auch zeitverzögert - eingeladen.

Besonderer Dank gilt auch **Melanie Pfingstl**, die sämtliche Kleidungen der Sternsinger reinigt und aufbereitet, damit einer Aktion im Jahr 2023 nichts im Wege steht.

IMPRESSIONEN

Ostern in Bad Loipersdorf

Ehrungen

Bgm. Herbert Spirk und Abordnungen verschiedener Vereine der Gemeinde haben nachstehenden Jubilaren anlässlich ihrer „runden“ und „halbrunden“ Geburtstage gratuliert. Es wurden Grüße und Glückwünsche sowie Geschenke im Namen der Gemeinde und der Vereine überreicht. Ebenso wurden die besten Wünsche für weiterhin viel Gesundheit überbracht.

Rosa Posch
85. Geburtstag, Gillersdorf

Sieglinde Hödl
80. Geburtstag, Dietersdorf

Elisabeth Fuchs
85. Geburtstag, Stein

Robert Preis
80. Geburtstag, Dietersdorf

Todesfälle

Elfriede Freismuth, Dietersdorf
im 87. Lebensjahr

Karen Pommer, Loipersdorf
im 60. Lebensjahr

Maria Mauser, Stein/Fürstenfeld
im 89. Lebensjahr

Alfred Thier, Dietersdorf
im 87. Lebensjahr

Helga Jandl, Stein
im 72. Lebensjahr

Franz Karner, Loipersdorf
im 88. Lebensjahr

Johann Fuchs, Stein
im 86. Lebensjahr

Johann Gether, Dietersdorf
im 86. Lebensjahr

Ernestine Hesch, Loipersdorf/Salzburg
im 94. Lebensjahr

Josef Steßl, Loipersdorf
im 87. Lebensjahr

Gernot Forjan, Stein
im 35. Lebensjahr

Wir gratulieren zur Hochzeit

Christine und **Sigi** Steiner aus Dietersdorf hatten im August 2021 Hochzeit und Siegfrieds Taufe

HOCHZEITS JUBILÄUM

25 Jahre: (Silberne Hochzeit)
Sonja und Günter Grabner, Dietersdorf

50 Jahre: (Goldene Hochzeit)
Liselotte und Franz Judt, Gillersdorf

SUN DNA
-Die Band-

Sabine Voraber, **David „Alfie" Jackson** und **Elisabeth Brunner** sind SUN DNA - DIE BAND aus Bad Loipersdorf! Der mehrstimmige Gesang, begleitet durch Gitarren, zaubert in jede Feier eine besondere Stimmung der Heiterkeit und Lebensfreude. Ideal für Feiern aller Art wie z. B. **Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Gala-Abende uvm.** Mit Liedern von den Beatles, Rolling Stones oder Simon & Garfunkel sowie auch Eigenkompositionen wird jede Veranstaltung unvergessen.

KONTAKT:
sundnaband@gmail.com, Sabine: 0664/9365494,
David „Alfie": 0677/63951509, Elisabeth: 0676/959504
facebook.com/SUNDNAband, Youtube: Sun DNA Band

Geburten

Zehn kleine Finger, zehn kleine Zehen –
es ist ein Wunder und jeder kann es sehen.

Rosa
Diese kleine Prinzessin kam am 18. Dezember 2021 zur Welt. Sie bereichert die Familie rund um Eva und Benjamin sowie Samuel und Simon Schuchlenz aus Loipersdorf.

Theo
Gar nicht mehr den Blick können Tanja und Thomas Sindler aus Dietersdorf von ihrem kleinen Sohn lassen. Auch die Schwester Tessa ist glücklich über ihren kleinen Bruder.

Lena
Ein richtiges Christkind ist Lena. Sie kam am 24. Dezember 2021 auf die Welt und ist der Sonnenschein von Irina Nebauer und Dominik Steiner aus Loipersdorf.

April bis Juli 2022

(vorbehaltlich der Covid-2019-Bestimmungen)

APRIL 2022

16. April	Weihfeuersegung, Pfarrkirche Bad Loipersdorf, Beginn 7 Uhr
16. April	Segnung der Osterspeisen 11 Uhr Pfarrkirche Bad Loipersdorf 13 Uhr Kapelle Stein 14 Uhr Thermenkapelle
16. April	Die Feier der Osternacht, Pfarrkirche Bad Loipersdorf, Beginn 18 Uhr
16. April	Osterfeuer der FF Dietersdorf mit Disco im beheizten Festzelt, Feuerwehrhaus Dietersdorf, Beginn 20 Uhr
17. April	Ostereiersuchen für Kinder, Thermenheuriger Kropf Bad Loipersdorf, Beginn 18 Uhr
24. April	Feuerwehr-Frühschoppen der FF Dietersdorf mit Fahrzeugsegnung, Feuerwehrhaus Dietersdorf, Beginn 10 Uhr 30

MAI 2022

1. Mai	Wandertag des Feitl-Club Stein, Startzeit 8 bis 11 Uhr, Eisstockanlage Stein
7. Mai	Einladung zum Gaudi Park Zahling durch den Freizeit-, Kultur- und Traditionsverein Loipersdorf, Treffpunkt 10 Uhr ProRast Loipersdorf
15. Mai	Frühschoppenpartie mit Stelzengrillen des DUSV Therme Loipersdorf, Waldstadion Dietersdorf, Beginn 11 Uhr
21. Mai	Bockschnapsen der Jagdgesellschaft Dietersdorf/Gillersdorf, Beginn 13 Uhr 30, Feuerwehrhaus Dietersdorf
26. Mai	Erstkommunion, Beginn 10 Uhr

JUNI 2022

4.-5. Juni	Bergfest der Feuerwehr Stein, Beginn Samstag 20 Uhr, Sonntag 11 Uhr
10.-11. Juni	Motorradtreffen des Motoradvereines Stonebreaker Stein, Stonebreakerhütte Stein, Beginn Freitag 17 Uhr, Samstag 10 Uhr
11. Juni	100-Jahr-Jubiläum vom Gemischten Chor Bad Loipersdorf
16. Juni	Fronleichnamsfest, Kirchplatz bzw. Pfarrkirche Bad Loipersdorf, Beginn 10 Uhr
25.-26. Juni	60 Jahre Dietersdorfer Sportverein, Waldstation Dietersdorf, Beginn Samstag 10 Uhr, Sonntag 11 Uhr, Legenden-Treffen, Ehrungen, Festakt

JULI 2022

3. Juli	Pfarrfest, Beginn 8 Uhr 30
9. Juli	Softball-Tennisturnier des ATV Loipersdorf, Beginn 9 Uhr
16. Juli	1. Gillersdorfer Straßenturnier, Beginn 9 Uhr, Teichanlage Tauschmann, Gillersdorf
22. - 24. Juli	Magdalena-Sportfest des Sport- und Freizeitvereines Stein, Birkenwiese Stein, Gottesdienst am Sonntag, Beginn 10 Uhr
31. Juli	Frühschoppen der FF Bad Loipersdorf mit dem MV Therme Loipersdorf, Feuerwehrhaus Bad Loipersdorf, Beginn 11 Uhr